

Danziger Neueste Nachrichten

Unparteiisches Organ und Allgemeiner Anzeiger

Fernsprech-Anschluß Redaktion Nr. 506, Expedition Nr. 316.

Reklamations-Original-Artikel und Telegramme ist nur mit genauer Quellen-Angabe - Danziger Neueste Nachrichten - gestattet.

Berliner Redaktions-Bureau: W., Potsdamerstraße Nr. 123. Telefon Amt IX Nr. 7387.

Bezugs-Preis: Pro Monat 50 Pfg. mit Zustellgebühr...

Anzeigen-Preis 25 Pfg. die Zeile. Reklamations-Preis 60 Pfg. die Zeile...

Nr. 291.

Auswärtige Filialen in: St. Adrecht, Berent, Bohnsdorf, Bröhen, Bülow, Cöslin, Carthaus, Dirschau, Ebing, Dombude, Dohrenstein, Kottbus, Langfuhr (mit Peiligenbrunn), Lanenburg, Marienburg, Marienwerder, Neufahrwasser, Neustadt, Nentwich, Odra, Oliva, Prank, Br. Stargard, Schwelmühl, Schilditz, Schöndorf, Stadtgebiet-Danzig, Steegen, Stolb und Stolpmünde, Stutthof, Tiegenhof, Weichselmünde, Zoppot.

1901.

Die heutige Nummer umfasst 12 Seiten.

Arbeit!

Gute Kunde thut wohl. Niquels Nachfolger, Herr v. Rheinbaben, will uns solche mitteilen lassen. Es war bekannt, daß die Finanzen des Reiches wie der Einzelstaaten durch den wirtschaftlichen Rückschlag empfindliche Einbuße erlitten haben...

man deckt noch nicht den geringsten Teil des Ausfalles, welchen die Industrie und ihre Arbeiter durch die Beschränkung der privaten Ausfuhr erleiden. Der Niedergang der nationalen Produktion und das Wachstum der Arbeitslosigkeit bleiben. Wenn der Staat hier pflichtgemäß helfen will, so darf er sich nicht damit begnügen, seine Aufträge in dem Umfang der vergangenen Jahre zu geben...

Ein Staatsstreich in Sicht?

Von unserem Wiener Korrespondenten.

Der Eindruck der Rede des Premierministers Koerber ist der einer vollkommenen Verblüffung des Parlamentes, die sich auch jetzt, nach dem etwas abgeschwächten, Erläuterungen und Ergänzungen, noch nicht gelegt hat und vorwiegend eine weitere große Welle anheben dürfte. So sprachlos, von so nervöser Unruhe...

gehalten haben und er sah auf der Stelle ein, daß er ein kräftigeres Mittel angewendet, als erforderlich gewesen — und er handelte darnach. Dr. von Koerber mußte weit weniger diplomatische Gewandtheit besitzen, als er tatsächlich hat, wenn er nicht auf der Stelle das wieder einlieferte hätte, was überflüssigerweise ausgegeben worden war. Als im Auftrage der Räte die Abgeordnete Stürck bei ihm erschienen, nachdem die „Sitzung“, die nichts mehr war, als ein aufgeregtes Durcheinanderrufen, über Hals und Kopf vom Vorsitzenden geschlossen worden war, da mag Herr v. Koerber ein Lächeln der Befriedigung nur mit großer Mühe unterdrückt haben. Hatte die Obmännerkonferenz der Räte nicht einen Abgesandten zu ihm entsendet, zur Entgegennahme von Aufklärungen über den Passus, betreffend den eventuellen Eingriff in die Verfassung, der Kabinettschef hätte selber um eine solche Bittende eruchen müssen.

Er beruhigte also ein wenig, so daß die aufgeregten Herren Führer ihrerseits ein paar Tropfen Del in die hochgehenden Wogen träufeln konnten und diejenigen, die vom Anbeginn an der Verfassung huldigten, der Ministerpräsident habe es nicht so böse gemeint, als gesagt, Recht zu bekommen schienen.

Der Schreck über die vom Ministerpräsidenten in Aussicht gestellten unangenehmen Möglichkeiten lag den Abgeordneten, auch deren tabulärer Content, so festig in den Knochen, daß es ein heiter-rührendes Bild gewährte, zu sehen, wie eine Partei nach der anderen die Bescheidung vorbrachte, sie sei zahm und gut gefasst und ihr dürfe man keine Schuld beimessen, wenn sich die Regierung veranlaßt sehen sollte, „eventuell“ usw. Die Anderen hätten angefangen! Ein Führer der Polen hoffte, daß die Deutschen, nachdem ihnen die Regierung gezeigt, daß sie die Peitsche hinterm Rücken halte, doch endlich bescheiden werden würden. Die Deutschen erklärten, daß sie nach wie vor bereit seien, mit den Tschechen auf Grund der bekannten Punkte des „Pflingstprogramm“ Frieden zu schließen, und ein leitendes Tagesorgan warf wehmütig die Frage auf: „Ob denn die Drohungen zeitgemäß waren, warum Koerber die Kräfte anzuwenden wollte, jetzt, wo das Parlament ihm das Budget auf dem Präsentierteller entgegenbringt?“

Alle aber stimmten überein, daß der Premier ganz recht gehabt habe, einen derartigen Ton einem Parlamente gegenüber anzuschlagen, das so feige sei, sich ihm gefallen zu lassen!

Herr v. Koerber mag sich ins Fünftische lachen. Es ist ihm wie dem Manne gegangen, der in seinem Revolver fünf scharfe und eine blinde Patrone stecken hat, die er zuerst losknallt, alle so angriffslos stehenden Widerfächer in eilige Flucht jagend. Die scharfen Schüsse hat er noch zur Verfügung. Wird er von ihnen doch noch Gebrauch machen müssen? Es ist — wir leben ja im Reiche der Unwahrscheinlichkeiten — immerhin denkbar, daß die Aufständigen des Reiches die Notwendigkeit seiner Durchführung verstanden hat. Das Abgeordnetenhaus hat nämlich seine Courage noch immer nicht wiederfinden können. Im Gegenteil, es ist von momentaner „Arbeitsluke“ befallen worden. Die erste Folge der Regierungsdrohungen war, am Tage nach der Rede Koerbers, der Schluß der Debatte über die zweite Lesung des Budgetprovisatoriums!

XX Budapest, 12. Dec. (Privat-Tele.) Auf die Frage, welche Vorkerkungen die ungarische Regierung bei einer eventuellen Suspension der Verfassung Oesterreichs zu treffen gedenke, erklärte Ministerpräsident v. Szell, er halte sich die Bestimmungen...

Man hat mit Recht gesagt, die Zeichnung verhalte sich zum ausgeführten Gemälde, wie das gesprochene Wort zum geschriebenen. So empfangen wir auch in der Sezession nicht den Eindruck, wie bei der Lektüre eines wohlklingenden Buches; wir empfinden vielmehr das angeregte Wohlbehagen, welches die amulante Causerie eines geistvollen Tischgesprächs in uns erweckt, den Genuß, die Entzückung des Kunstwerkes gleichsam miterleben zu dürfen. Die kunstgeschichtliche Forschung kennt ja seit langem den bedeutenden Wert des Handzeichnungsstudiums, welches uns wie kein Anderes ermächtigt, die Individualität der einzelnen Meister aus dem Grunde verstehen zu lernen.

des 1899er Gesetzes vor Augen für den Fall des Aufhörens der Reziprozität. Doch möge man jetzt im Interesse des Landes keine weitere Erklärung fordern.

Sitzige Debatten.

Von unserem parlamentarischen Mitarbeiter.

Als heute am Mittwoch um die gewohnte Stunde die Sitzung begann, da erwartete wohl Niemand sich ein Fest. Acht Tage und darüber währt nun schon diese Debatte; alle Parteien sind zu wiederholten Malen zu Worte gekommen; der Kanzler, seine Gehülfen in der Centralregierung, die man ja wohl auch Staatssekretäre heißt; die Abgeordneten der verbundenen Regierungen — alle, alle haben wiederholt ihre Willensmeinung kund. Die Argumente, so weit sie überhaupt neu waren und nicht schon durch die mündliche und publizistische Diskussion in der reichstagslosten Zeit müde gehetzt, wurden in Für und Wider längst alle vorgetragen. Was also sollte noch kommen, das uns fesseln könnte und des Aufmerksamkeits werth wäre?

Ähnliche Stimmungen bewegen unzweifelhaft die Mehrzahl der Abgeordneten; viele, sehr viele sind abgereift; es sieht doch wieder recht leer aus in dem Hause und wenn die Sozialdemokratie ihre Drohung wirklich wahr machen wollte und bereits morgen mit einer kleinen Obitration beginnen, sie hätte leichtes Spiel. Also — man erwartet sich heute kein Fest und anfangs ist es auch nicht sonderlich erregend. Graf Kanitz ist der erste Redner; er, den die Agrarier mit scharfer Ehrfurcht einen Gelehrten heißen und der in der That sich von den Schwärmern seiner Partei nicht unwortheilhaft dadurch unterscheidet, daß er seine Theoreme abweist, aber nicht ohne jede Kenntnis national-ökonomischer Wissenschaft aufbaut. Aber ein unterhaltender Redner ist Graf Kanitz nie gewesen und der ist er auch heute nicht. Eintönig, mit dem bald krächzenden, bald leise nieselnden Stimmfall erzählt er, was die meisten von uns wohl schon gehört haben dürften; wie billiges Brod dem Arbeiter nichts nütze, wie er und seine Parteigenossen die besten Freunde der Arbeiter seien, wie sogar Theodor Mommsen gelehrt hätte, daß das römische Reich heute noch bestände, wenn es zur rechten Zeit Herzeiweille eingeführt und so seinen Bauernstand bewahrt hätte.

Dann ist Graf Kanitz abgetreten und der Abgeordnete Singer hat sich erhoben. Am Montag mußte die Sitzung bekanntlich abgebrochen werden, weil sich Herr Singer, wie wir auf der Schule zu sagen pflegen, nicht „präpariert“ hatte. Heute ist er präpariert. Uns Gedächtnis und Nationalökonomie zieht er ein reichhaltiges Material heran und in dröhnendem Zugrinn schleudert er zwei Stunden lang seine Angriffe gegen Regierung, Bundesfürsten und Parteien — gegen alles, was dem „Bromwextarif“ Vorhub leiste.

Endlich hat auch Paul Singer ein Ende gefunden und nun führt Dr. Heim, der temperamentvolle Vorkämpfer des bayrischen Bauernbundes, auf die Tribüne, um in ungemein wirksamer, pointenreicher und frischer Weise die Sache der Volksgenossen zu führen. Heims Rede war unzweifelhaft die beste, die von jener Seite bisher gehört ward. Die beste, weil sich in ihr ansehnliche Kenntnisse mit einer sicheren Beobachtung des praktischen Lebens paarte und eine glückliche Schlagfertigkeit zu Hilfe kam, die den Redner auf jeden Einwand — und gegen Schluß wurden ihrer viele — eine treffende Antwort finden ließ.

Als Herr Heim schloß, klatschten drunten im Saale und auf den Gallerien viele gar unvorschriftsmäßig in die Hände. Zu jeder später Stunde hielt dann noch Originale wieder, sind aber doch besser, als sein neuestes Blatt, ein Farbenmetallschnitt nach Bödlins „Schweigen im Walde“.

Ganz etwas anderes bringt Emil Drlik, Prag. Er hat den japanischen Holzchnitt an Ort und Stelle studiert und nun die Früchte seiner asiatischen Reise in Gestalt technischer und künstlerischer veränderter Blätter mit heimgebracht. Man muß den feinen Geschmack dieser in wenigen matzgetönten großen Farbschnitten gehaltenen Holzschnitte anerkennen, und auch unger Verständnis für das in ihnen lebende Formgefühl ist wesentlich gefördert, seit Saba Yacco, die japanische Duse, mit dem Ensemble des kaiserlichen Hoftheaters von Tokio den Berliner allabendlich ihre Feinathletik vor Augen führt. Da im Centraltheater machen wir die überraschende Entdeckung, daß die Zeichnung der echten japanischen Farbenhölzschnitte gar nicht so geschnitten und unnatürlich ist, sondern sich mit dem Stil der körperlichen Bewegung bei diesem hoch entwickelten Kulturvolk völlig deckt.

Von eigenem Reize für den Kunstfreund sind auch die zahlreich vorhandenen Studien und Vorarbeiten zu später ausgeführten Gemälden. Sie lassen uns einen interessanten Blick in die Werkstatt verschieden gearteter Künstlernaturen thun und erzählen uns etwas über den Werdegang ihrer uns bekannten Werke. Da sind Entwürfe zu Max Liebermanns „Badenden Jungen“ und zu den „Meiern am Strande“, Pastellzeichnungen zu Ludwig von Hofmanns farbenpraktischen Gemälden und die feinen Aquarelle von Hans Thoma, in welchen sich wie in feinen Delibetern die schlichte Kinderseite des lebenswürdigen Meisters wie ein aufgeschlagenes Buch vor uns öffnet.

Das intensiv strahlende elektrische Licht, welches das Ausstellungshaus bis 7 Uhr Abends erhellt, erhöht den Reiz der Betrachtung noch. Hauptächlich verstrahlt es die Leuchttafeln des weißen Grundtons der farblosen Blätter, deren Zeichnung dadurch noch kräftiger und plastischer hervortritt, als am Tage. So gewährt es uns einen, der bunten lichterfrohen Weichheit Stimmung verwandten wohligen Genuß, nach früh eingetretener Dunkelheit ein Ständchen durch die warmen kunstgeschuldeten Säle der Sezession zu wandern.

Zeichnende Künste.

Vierte Ausstellung der Berliner Sezession.

Von Dr. Arthur Lindner-Berlin.

Es ist eine Ehrenschuld, welche die Ausstellungsleitung der Berliner Sezession einlösen wollte, als sie die Räume, die während des Sommers mit umfangreichen Werken der Delinaerei angefüllt waren, zu Beginn December für die zeichnenden Künstler öffnete. Und die anspruchsvolleren Blätter graphischer Kunst mannigfaltiger Art von der flüchtig notierten Skizze bis zum vollendet ausgeführten Pastellbilde sind in so reicher Menge herbeigefahren, daß sie die Wände des Hauses in der Kammer mit ihrer bunten Schönheitsfülle voll und bedeckt haben.

Die Zeichnung ist so recht das Ausdrucksmittel unserer modernen Kunstgeschmacks. Wie wir den flotten Einakter der pathetischen Tragödie vorziehen, wie die unterschiedlichen „bunten Theater“ uns mit einem üppigen Segen dramatischer Kleinkunst, mit Schmelmeliedlein, Tanzkomplexen und Soloführern überschütten, so haben wir es in der neuen Sezessionsausstellung, wenn man will, mit einem „Ueberbrett der bildenden Künste“ zu thun.

Dabei ist mir dies gemalte und gezeichnete Parallel-Unternehmen bei weitem lieber, als das singende und declamatorische Brett der Ueberbarone von Berlin C. und O. Schon der größeren Anspruchslosigkeit wegen, mit welcher es auftritt. Die lustige Idee, der satirische Gedanke, welcher sich dort mit großem Pomp inszeniert, allabendlich in hellem Lampenlichte behaglich breit macht, ist hier von flüchtigen scharf treffenden Eristen im ganzen Reize unmittelbarer Ursprünglichkeit aufs Papier hingeworfen. Und dies verleiht dem Witz seine sieghafte Kraft gegenüber den mit philiströser Programmhaftigkeit immer wieder antanzenden dramatischen Kleinigkeiten. Es hat lange gedauert, bis man dem geistreich gezeichneten Impromptu, das, wie das fliegende Blatt des Mittelalters, die Geißel des Spottes über alles Spottenswerthe schwingt, den Rang einer berechtigten Kunstgattung einräumte, bis das große Publikum sich daran gewöhnte, die Karikatur auf ihren Gehalt an künstlerischer Charakteristik nachprüfend zu betrachten. Siegreich, wie kein Anderer, ist auf diesem Wege der „Simplicissimus“ vorangeschritten, und wenn man in

manchen Dingen mit seinen Anschauungen auch noch so weit von der Tendenz dieses Blattes abweicht, die wundervolle Treffsicherheit, mit welcher es seine Siege aussteilt, und die brillante Unterfüllung, welche das aristophanische Witzblatt darin durch seine genialen Illustratoren findet, muß das Entzücken jedes kunstfrohen und humorbegabten Gemüthes erregen. Die Siege des „Simplicissimus“ sind wohl die einzigen, welche ein anständiger Mensch einstecken darf, einmal, weil sie so löstlich sitzen und sodann, weil sie meist nicht unwerthend sind.

Auch inhaltlich zeigt die neue Sezession manches der Brett-Kunst Verwandtes. Unser Zeitalter ist dem Karikatursitten günstig; das liebe Vaterland sowohl wie unsere Freunde jenseits des Kanals sorgen dafür, daß der Stoff ihm nicht ausgeht.

Der ganze Stab der „Simplex-Beute“ ist aufmarschirt: Da ist der gefürchtete Thoma's Theodor Heim, dem nicht heilig ist, nicht einmal der heimgelehrte britische Siegesjüngling, dem die Queen mit eigener Hand den von bläulicher Althohlfamme umzingelten Plumbudding entgegenbringt, nicht einmal der Herr von Schiller, der nach Wolzogens Weisung eine brennende Lampe auf dem Kopfe balancirt und hierzu mit Mandolinbegleitung das „Vied von der Glocke“ vorträgt. Da ist Eduard Thöng mit seinen rasselnden Verneunten und Ferdinand von Reznickel, der unüberbrochene Schilderer des modernen Weibes, mit seinen Damen von Welt und Halbwelt.

Daneben stehen die Künstler der Jugend: Bruno Paul, welcher über die lex Heinz, über das Korpsstudententum und über den Cigarrieger ulkt, und der zierlich-alterthümliche Julius Diez, einer der ersten und erfolgreichsten Vorkämpfer der in allen Künsten wieder modern gewordenen „Biedermeierei“. Rudolf Wille dagegen hebt mit fast brutalem Realismus die Hülle von den eiternden Wunden des sozialen Elends und zeigt uns ähnliche unheimliche Typen geistig und körperlich verkommener Proletariats, wie Heinrich Zille-Carlottenburg auf seinen Zeichnungen „Aus dem dunklen Berlin“. Valusheks „Neue Häuser“ sind schmucklose Kisten, welche einam an regemassen ungepflasterten Straßen in Wind und Wetter auf die Trockenwörter waren, jedoch schon den Schmutz der reinigen Giebelreihne „Cacao Sudard“ tragen. Aber trotz der nackten Prosa des Sujets darf dem Bilde Stimmung und malerische Qualität nicht abgeprochen werden.

Man hat mit Recht gesagt, die Zeichnung verhalte sich zum ausgeführten Gemälde, wie das gesprochene Wort zum geschriebenen. So empfangen wir auch in der Sezession nicht den Eindruck, wie bei der Lektüre eines wohlklingenden Buches; wir empfinden vielmehr das angeregte Wohlbehagen, welches die amulante Causerie eines geistvollen Tischgesprächs in uns erweckt, den Genuß, die Entzückung des Kunstwerkes gleichsam miterleben zu dürfen. Die kunstgeschichtliche Forschung kennt ja seit langem den bedeutenden Wert des Handzeichnungsstudiums, welches uns wie kein Anderes ermächtigt, die Individualität der einzelnen Meister aus dem Grunde verstehen zu lernen.

Eine Beschränkung erfährt die Ausstellung diesmal in sofern, als nur deutsche Künstler sie besichtigen dürfen; dagegen ist der Begriff der zeichnerischen Kunst keineswegs so eng begrenzt worden. Neben den Bleistift-, Feder-, Kohle-, Kreide- und Tuschezeichnungen sind auch Arbeiten in Aquarell, Tempera, Gouache- und Pastell-technik vertreten und dazu kommen die verschiedenen Reproduktionsverfahren der graphischen Kunst, wie der Kupferstich und die Radierung, das wieder vielfach zu Ehren aufgenommene Schabkünstlerblatt und der Holzchnitt, die Lithographie und die Algraphie mit ihren mannigfachen Spielarten und Kombinationen, sodas sich dem Publikum eine gute Gelegenheit zum interessanten Studium all' dieser neuzeitlichen Vervielfältigungsmethoden bietet.

Unter den farbigen Zeichnungen seien die von Gotthard Buchl, Dresden schon wegen ihrer der Danziger Heimath entnommenen Stoffe genannt. Der Künstler bringt einen malerischen Interieuranschnitt unserer Marienkirche mit der alten afrikanischen Uhr, das Grüne Thor, die Große Mühle mit der Katharinenthrone und eine Ansicht des „Mispeter“, der im Katalog komischerweise zum „Mißgeber“ verdruckt ist.

Unter den Radierungen fällt Frau Raethe Kollwitz mit hervorragenden Arbeiten auf, während Otto Greiner nur mit schönen Handzeichnungen vertreten ist. Max Klinger, der populäre Meister dieser Kunstgattung, hat so ziemlich seine sämtlichen gedankentrichen Ötlen voll oft schwer verständlicher Symbolik gesandt und dazu eine neue marmorne Wädendbüste in der beliebten künstlerischen Verformung. Die Farbenholzchnitte, welche Albert Krüger nach Hubens und nach Vorwürfen der italienischen Renaissance hergestellt, geben nur unvollkommen den Eindruck der







Deutscher Reichstag.

110. Sitzung vom 11. December, 1 Uhr.

Am Tische des Bundesrats: Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky und die Minister v. Fockelst, Freiherr v. Rheinbaben und Wölfler.

Präsident Graf Ballestrem eröffnet die Sitzung um 1 Uhr 20 Minuten.

Fortsetzung der ersten Beratung des Entwurfes eines Zolltarifgesetzes.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Präsident Graf Ballestrem eröffnet die Sitzung um 1 Uhr 20 Minuten.

Fortsetzung der ersten Beratung des Entwurfes eines Zolltarifgesetzes.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Präsident Graf Ballestrem eröffnet die Sitzung um 1 Uhr 20 Minuten.

Fortsetzung der ersten Beratung des Entwurfes eines Zolltarifgesetzes.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Präsident Graf Ballestrem eröffnet die Sitzung um 1 Uhr 20 Minuten.

Fortsetzung der ersten Beratung des Entwurfes eines Zolltarifgesetzes.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Herr Graf v. Kanitz (Kaufm.): Noch nie ist das Schicksal der Produktionsverhältnisse so ausgebeutet worden, wie in diesen Verhandlungen. Es kommt nicht so sehr auf den Preis des Brodes an, als auf den Arbeitslohn. Wir wollen mit dem Zolltarif den Arbeitslohn erhöhen, deshalb sind mir die besten Freunde der Arbeiter (Gesandter bei den Sozialdemokraten) die Gestaltung unserer Handelsbeziehungen zu Amerika ist die wichtigste Aufgabe der nächsten 10 Jahre.

Berliner Börse vom 11. December 1901.

Table of stock market data for Berlin, December 11, 1901. Includes sections for Deutsche Fonds, Ausländische Fonds, Eisenbahn- und Transport-Aktien, Industrie-Aktien, and Wechsel-Kurse.

Unterhaltungsbeilage der „Danziger Neueste Nachrichten“.

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus welchem wir nicht vertrieben werden können. Jean Paul.

Am Abgrund.

Novelle von Marie Walter. (Nachdruck verboten.) (Fortsetzung.) Und diese Liebe veredelte ihr Spiel, veredelte ihren Gesang in einer Weise, daß das Publikum voll Entzücken lauschte, ohne zu ahnen, was ihr Talent zu so hoher Entfaltung brachte.

jedoch von der Rückseite und wandte sich zögernden Schrittes wie einer, der auf unbekanntem Gebiete steht, der Gräberdenk der Schauspielers frage. „Ist Gräberdenk Bianchi noch hier?“ fragte er einen Bedienten. „Jawohl! Dort die dritte Thür ist ihr Zimmer. Mopien Sie nur ungenirt an.“

vor. Sie willigte ein und stumm schritten sie eine Weile nebeneinander her durch die jetzt ziemlich einsamen Wege des Schloßgartens. Werner drückte das Schweigen. „Wenn man doch so weiter gehen könnte, immer weiter, ohne zurückzublicken,“ sagte er mehr zu sich als zu seiner Begleiterin.

jungen Leute, die ihm begegnet waren, das Gerücht aus Eifer suchte ausgeprengt, weil sie selbst zu Almas Verehrern gehörten. „Auch Rheinold erfährt davon; er hielt es natürlich für eine böswillige Erfindung, beschloß jedoch Werner anzuforschen und ihn gerade heraus zu fragen. Ihm würde er die Wahrheit sagen, sie waren ja so eng befreundet — zwei Brüder konnten nicht fester zusammenhalten.“

hinter den verbündeten Regierungen zu stehen, damit aller Orten anerkannt wird, die deutsche Landwirtschaft will nicht Unbilliges, sondern nur das überall im deutschen Vaterlande Handel und Wandel blühe und gedeihe. (Rechtlich der Fall verbleibend.)

### Ueber die Ursache der Katarthe.

Dr. Emil Pfaff.

Bei plötzlichem Witterungswechsel, namentlich im Herbst und Frühjahr, stellt sich bei vielen Menschen regelmäÙig Schnupfen und Husten ein. Der Uebergangskatarthe ihre Entstehung jedenfall... (text continues describing symptoms and causes)

### Lokales.

Im Kaufmännischen Verein von 1870 hielt gestern Abend Herr Konstitutionalrath Richard... (text continues with news about the association and local events)

Polen geleisteten Eid selbst den schwedischen Glaubensgenossen gegenüber und so litt es mit in dem Abdringung... (text continues with news about Polish and Swedish relations)

Der sehr anregende Vortrag erntete reichen Beifall. Später fand noch ein gefälliges Beisammensein statt... (text continues with details of a meeting)

Das Weihnachtsgeschehen naht und auch in diesem Jahre bietet das Dikaniffen-Wirtshauss... (text continues with news about Christmas and local business)

Für den Bezug von Zeitungen durch die Post mag beim Wechsel des Vierteljahres... (text continues with a notice about newspaper subscriptions)

### Handel und Industrie.

Berlin, 11. Dec. An der heutigen Versammlung der Pfandbriefbesitzer der Pommerischen... (text continues with financial and industrial news)

### Kleine Chronik.

Meneliks Gesandter am Pariser Liebeshof. Ein junger Mann von sehr elegantem Aussehen... (text continues with a short story or anecdote)

Central-Vortrags-Stelle der Preussischen Landwirtschaftskammern. 11. December 1901. Für inländisches Getreide ist in M. ver. To. angeht worden... (text continues with agricultural and trade information)

Das Weihnachtsgeschehen naht und auch in diesem Jahre bietet das Dikaniffen-Wirtshauss... (text continues with news about Christmas and local business)

Für den Bezug von Zeitungen durch die Post mag beim Wechsel des Vierteljahres... (text continues with a notice about newspaper subscriptions)

Table with columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer. Lists prices for various grains in different regions like Berlin, Danzig, etc.

Table with columns: Son, Nach. Lists prices for various goods and services.

Bremen, 11. Dec. Baumwolle: Ruhig. Uppland mittel loco 42 1/2, Fla. Hamburg, 11. Dec. Kaffee good average Santos... (text continues with market news)

### Kleine Chronik.

sohn habe die Tochter geschlagen; auf deren Hilferuf sei er herbeigekommen... (text continues with another anecdote or short story)

Paris, 11. Dec. Getreidemarkt. (Schluß). Weizen behauptet, per December 22.40, per Januar 22.50... (text continues with international market news)

Amsterdam, 11. Dec. Petroleum. Raffinirtes Typo wech loco 18 bez., Br., do. per December 18 1/2 Br. do. per Januar 18 1/2 Br., do. per Januar-März 18 1/2 Br. Ref. - Schmalz per December 120.50.

Amsterdam, 11. Dec. Petroleum. Raffinirtes Typo wech loco 18 bez., Br., do. per December 18 1/2 Br. do. per Januar 18 1/2 Br., do. per Januar-März 18 1/2 Br. Ref. - Schmalz per December 120.50.

### Aus der Geschäftswelt.

Das Beste ist gerade gut genug! Diesen altberühmten Spruch beherzigt wohl Mancher, der in diesen Tagen auf dem Weihnachtsmarkt seine Bedürfnisse fürs Fest deckt. Und das vollste Recht! Denn was nützt ein für den ersten Augenblick sich als vortheilhaft präsentirender Einkauf, wenn man ihn schon sehr bald mit dem Ausspruch Professor Reuleaux: „Billig und schlecht!“ bezeichnen muß... (text continues with a commentary on Christmas shopping)

Warnung! Um alle Ungelegenheiten zu vermeiden vor werthvollen russischen Schmuckstücken zu schützen, wolle sich jeder an die I. Moskauer-Symphonie-Gesellschaft... (text continues with a warning or advertisement)

Kalodont advertisement. Ueberall zu haben. Unerlöschliche Zahn-Creme. Erhält die Zähne rein, weiss und gesund.

gestäubt war. Als Hausrath ihm einmal vorichtig, er solle doch eine Stunde früher zu der täglichen Zusammenkunft sich einfinden... (text continues with another anecdote)

Ein trauriger Vorfall wird aus Ludwigshafen berichtet: Um ihre Kinder ein wenig einzuschüchtern, stellte die Frau des Bäckermasters... (text continues with a news item)

### Justige Gekte.

Langes Sündenregister. „Dein Gatte soll ja ein sehr stoltes und lockeres Junggeleitene sein... (text continues with a humorous or satirical piece)

 Bitte aufbewahren!

# Weihnachts-Preisliste

der Firma

## Sächsisches Engros-Lager

## Oscar Bartsch & Co.

Langgasse No. 30 **Danzig** Langgasse No. 30

Grösstes Verkaufshaus für alle Bedarfsartikel.

Special-Abtheilungen

in

 Tricotagen und Strumpfwaaren 

 Wäsche und Herrenartikel 

 Tappisserie und Handarbeiten 

==== Rabattbücher an den Cassen gratis! ====

Bei Aufträgen von Mk. 10,- an portofreie Zusendung, Verpackung gratis.

 Bitte wenden!

## Cravatten.

Steter Eingang von Neuheiten

Plastrons

Diplomaten

Skarfs

nur chike Façons sehr billig.

Kragenschoner

grosse Auswahl.

## Schirme.

### Zanellaschirme

nur wirklich haltbare Qualitäten für Herren und Damen:

2,50, 2,00, 1,40, 1,00 Mk., 80 Pf.

### Gloriaschirme für Damen

mit eleganten Griffen, Holzstöcken oder Stahlstöcken, Ia. Qualitäten:

4,50, 3,00, 2,75, 2,60, 2,00 Mk.

### Gloriaschirme für Herren

I. Qualität:

4,50, 3,75, 2,50, 1,90 Mk.

### Garantieschirme

2 Jahre Garantie in fester Stockausführung für Herren und Damen, mit Ueberzug und Paragongestell:

8,50, 7,50, 7,00, 6,50, 8,50 Mk.

ohne Paragongestell:

5,50, 4,00, 3,00 Mk.

Selbstöffner. Kinderschirme.

## Spazierstöcke

in großer Auswahl, sehr billig.

## Herren-Wäsche.

Kragen

4fach Leinen alle Façons Stck. 30 u. 20 Pf.

Manschetten

4fach Leinen 90, 75, 50, 40 Pf.

Chemisettes u. Serviteurs

gestickt 1,20, 90, 50 Pf.

Oberhemden

in weiß und bunt von 1,80 Mk. an.

Kragenkнопfe

Manschettenknöpfe

Frontgarnituren

Cravattenknöpfe

Bei Entnahme von 1/2 Dutzenden entsprechende Preis-Ermässigung.

## Confection.

Hemd-Blousen größte Auswahl von 95 Pf. bis 9 Mk.

Blouse „Adele“ reine Seide auf Futter . . . . . 4<sup>25</sup>

Blouse „Sylva“ Sammet gesteppt . . . . . 3<sup>90</sup>

Blouse „Therese“ mit türk. Besatz . . . . . 5<sup>75</sup>

Blouse „Gleo“ rein seidener Taffet, hochmodern . . . . . 9<sup>50</sup>

Blouse „Elvira“ sehr eleg. Neuheit, rein seid. Taffet 13<sup>50</sup>

## Costum-Röcke

— ganz enorme Auswahl. —

Alpaca-Rock schwarz . . . . . 3<sup>50</sup>

Cheviot-Rock schwarz und blau . . . . . 6<sup>00</sup>

Zibelin-Rock

Homespun-Rock modernste Schnitte, sehr billig.

Morgenröcke

Matinees

Kinder-Kleidchen

Kinder-Jaquettes

Damen-Westen

größte Auswahl, billigste Preise.

Abänderung sämtlicher Confection wird umgehend auch nach dem Feste erledigt.

## Strickwolle

nur geprüft beste Qualitäten.

### Special-Marken

Eidergarn schwarz und farbig Pfund 1<sup>50</sup>

Prima Eidergarn „ „ „ „ 2<sup>00</sup>

Patent-Eidergarn „ „ „ „ 2<sup>50</sup>

Rockwolle alle Farben . . . . . 2<sup>50</sup>

Zephirwolle zu Shawls etc. alle Farben „ 3<sup>00</sup>

Wir leisten Garantie für echte Farben und richtiges volles Gewicht.

Bereine und Anstalten erhalten Rabatt.

## Corsetts.

Corsett „Elisabeth“ mit guten Uhrfedern und Stichelei . . . . . 45 Pf.

Corsett „Elsa“ mit 18 guten Uhrfedern Ia Stoff . . . . . 95 Pf.

Corsett „Alba“ mit 18 Ia Uhrfedern Ia Stoff mit Gürtel . . . . . 1<sup>10</sup> Mk.

Corsett „Carmen“ mit 18 Ia Uhrfedern . . . . . 2<sup>00</sup> Mk.

Corsett „Maria Stuart“ schwarz Ia Lassing mit Stichelei . . . . . 2<sup>25</sup> Mk.

Frack-Corsett, letzte Neuheit . . . . . 3<sup>75</sup> Mk.

Mädchen-Corsetts von 40 Pf. an.

## Wäsche.

### Damen-Hemden,

Prima Hemdentuch, in den besten Ausführungen, Trägersaçon, Stück 1<sup>75</sup> 1<sup>50</sup> 1<sup>10</sup> — 65 Pf.

### Damen-Hemden,

Prima Hemdentuch, Handstickerei und Trimmingbesätze, mit Achselklüß, Stück 1<sup>75</sup> 1<sup>50</sup> — 1<sup>25</sup> Mk.

### Damen-Hemden,

Prima Renforcés, hochelegante Ausführungen, Stück 4<sup>50</sup> — 2<sup>50</sup> Mk.

### Herren-Hemden,

Dowls u. Hemdentuche, glatte u. Falten-Façon, solid gearbeitet, Stück 2<sup>50</sup> 2<sup>00</sup> 1<sup>50</sup> 1<sup>10</sup> 90 Pf.

## Flanell- und Fanch-Wäsche.

### Damen-Beinkleider,

glatt und gestreift, beste Arbeit, Stück 2<sup>00</sup> 1<sup>50</sup> 1<sup>35</sup> 1<sup>25</sup> — 85 Pf.

### Garnituren Rock und Beinkleid

glatt gestreift, beste Qualität, zusammen 3<sup>75</sup> 2<sup>75</sup> Mk.

### Hosen für Mädchen,

Prima baumw. Flanell, für 4-5 5-6 7-8 9-10 Jahre

38 45 50 65 Pf.

### Damen-Hemden,

von baumw. Flanell, Stück 1<sup>10</sup> und 1<sup>00</sup> Mk.

### Herren-Hemden,

von baumw. Flanell, mit einfacher und doppelter Brust, Stück 1<sup>35</sup> 1<sup>10</sup> Mk.

## Schürzen.

In diesem Artikel entfalten wir eine concurrenzlose Leistungsfähigkeit.

### Wirtschaftsschürzen

mit Laß und Träger

gestreift mit bunten Borden Stck. 85 Pf.

gestreift mit Soutache-Garnitur Stck. 1<sup>00</sup> Pf.

gestreift mit Bolant u. elegant. Laß 1<sup>00</sup> Pf.

Kleiderschürzen, Hausschürzen u. enorm billig.

### Rockschürzen

ohne Laß.

Nur Prima garantiert waschechte Gebirgsstoffe in verschiedensten Ausführungen nur gut und solide gearbeitet Stck. 1<sup>50</sup> 1<sup>35</sup> 1<sup>25</sup> 90 — 68 Pf.

### Tändelschürzen.

Zu Geschenken besond. geeignet „Adele“ 50 Pf.

in neuen Ausführungen „Louise“ 50 Pf.

weiße Theeschürzen in allen Preislagen von 4<sup>00</sup> bis 3<sup>5</sup> Pf.

### Weisse Schürzen.

Für Damen mit Laß u. Träger 2<sup>50</sup> 2<sup>00</sup> 1<sup>60</sup> Pf.

mit weißer Stichelei u. bunt. Besatz bis 90 Pf.

Weisse Kinderschürzen alle Preislagen.

### Schulschürzen.

# Handschuhe.

**Damen-Handschuhe** mit dickem Futter, Paar 60, 50, 40, 30, 18, 13 Pf.  
reine Wolle, mit elegantem Seidenfutter 1,00 Mk.

**Tricot-Handschuhe**, reine Wolle, mit oder ohne Futter, Paar 120, 100, 80, 60, 35 Pf.

**Damen-Handschuhe**, weiß, ff. gestrickt, schottisch, Paar 80, 60, 40 Pf.  
gemustert, Paar 70, 50, 40, 25 Pf.

**Glacé-Handschuhe** Ia für Damen, gefüttert, Paar 2,25, 2,00, 1,75, 1,65 Mk.

**Herren-Handschuhe**, Winter-Tricot mit Futter, Paar 80, 60, 50, 40 Pf.

**Herren-Frimmer-Handschuhe** . . . 65 Pf.  
für Knaben 50 Pf.

**Herren-Handschuhe, Frimmer mit Leder**, mit Druckknopf Paar 1,50, 1,20, mit Zug 1 Mk., 80, 70 Pf.

**Militär-Handschuhe** mit Agraffe, Paar 75, 50, 40 Pf.

**Glacé-Handschuhe** für Damen 2,50, 2,1,75, 1,50, 1,25 Mk.  
für Herren, Paar 3, 2,50, 2, 1,75, 1,50 Mk.  
für Knaben . . . Paar 1,10 Mk.

**Ball-Handschuhe von 18 Pf. an.**

**Kinder-Handschuhe** gefüttert Tricot Paar 35, 25, 12 Pf.  
Tricot mit Zug. Reine Wolle. Paar 50, 40, 35 Pf.

**Fäustel** . . . 35, 30, 20, 13 und 10 Pf.

## Taschentücher.

Weiß Linon in Geschenkpackung 1/2 Dbd. 1,25, 90, 65 Pf.  
Rein Leinen Prima Waare 1/2 Dbd. 3, 2, 1,50 Mk.  
Hohlsaumtuch „Elegant“ 1/2 Dbd. . . 1,50 Mk.  
Kindertücher größte Auswahl.

## Handtücher

Prima schlesische Waare.

Küchen-Handtuch, bunt gestreift Dbd. 3,50, 2,40 Mk.  
Küchen-Handtuch, weiß . . . 5,50-2,80 „  
Küchen-Handtuch, roh Leinen . . . 4,80-3,00 „

Weiße Leinen-Handtücher  
größtes Lager in nur guter Waare.

## Tischdecken

mit und ohne Servietten in jeder Preislage sehr billig.

## Tafeltücher

Kaffee-Gedecke.

## Unterröcke.

**Tuchröcke** halbwollene in verschiedenen Ausführungen 3,50, 2,40, 1,90, 1,75, 1,25  
**Tuchröcke** reine Wolle, elegante Garnituren, 6,50, 5,75, 4,50, 3,85  
**Moireröcke** mit und ohne Futter, weit und engtrapez am Lager 7,80, 6,00, 4,50, 2,40  
**Gestrickte Röcke** . . . 6,00, 4,50, 3,50  
**Tricot-Röcke** mit gerauhtem Futter, sehr warm, 2,25

## Anstands-Röcke

in Velour und Flanel, in großem Sortiment am Lager.

## Seidene Röcke

hochlegante Neuheiten mit Serpentin-Volant und Spitzen-Garnituren.

# Tricotagen.

Wir führen in Tricotagen nur erprobt gute Quantitäten. Specialitäten sind:

## Herren-Normalhemden mit doppelter Brust

gute Qualität 65 Pf.	schwei 85 Pf.	Ia Halbwolle 1,80 Mk.
Futterhemden Ia 1,80 Mk.	Rein Wolle Rammgarn 3,25 Mk.	Ia Winter-Hemd 1,25 Mk.

Herren-Jacken, gestrickt plattirte Wolle, 2,50, 2,00, 1,80, 1,50 Mk.

## Herren-Hosen mit Satin besetzt.

Winterhose Paar 70 Pf.	gute Normalhose Paar 1,00 Mk.	leichte Normalhose Paar 80 Pf.
Halbwollene Normalhose 1,60 Mk.	dicke Futterhose 1,35 Mk.	Sichthose, reine Wolle, 3,00 Mk.

Knabenhosen, Normal, Paar 1,20, 1,00, 85 Pf.

Damenjacken mit 1/2 Aermel 80, 65, 50, 40 Pf. Damenjacken mit 1/2 Aermel 1,80, 1,40, 1,10, 0,80 Pf.

## Damen-Normalhemden, 100 cm lang,

mit langen Aermeln,  
schwere Winter-Qualität, 1,40, 1,20, 1,00, 90 Pf.  
Gestrickte Untertaillen für Damen 2,20, 2,00, 1,90, 1,75, 1,40.  
Damen-Beinkleider, Wolle plattirt, 2,50, 2,00, 1,60, 1,40.  
Normaltricot, 2,50, 2,25, 2,00, 1,40.  
gefüttert, Winterwaare, 1,80, 1,40.

## Kinder-Tricots für jedes Alter.

Höschen mit Leibchen und langen Aermeln von 25 Pf. an.

# Strumpfwaaren.

**Kinderstrümpfe**, Wolle plattirt Ia. schwarz, für das Alter von  
1-2 2-3 3-4 5-6 7-8 9-10 11-12 13-14 Jahren  
Paar 25 30 35 40 50 60 70 80 Pf.

**Kinderstrümpfe**, Prima Wolle mit verstärkter Ferse u. Spitze für das Alter von  
1-2 2-3 3-4 5-6 7-8 9-10 11-12 13-14 Jahren  
Paar 40 45 50 60 75 85 Pf. 1,- 1,10 Mk.

**Kinderstrümpfe**, ff. Wolle, englisch lang, für das Alter von  
1-2 2-3 3-4 5-6 7-8 9-10 11-12 13-14 Jahren  
Paar 45 55 65 75 85 Pf. 1,05 1,15 1,25 Mk.

**Zephyrstrümpfe**, Ia. Paar 20 und 25 Pf.

**Schwarz wollene Längen** für Damen und Kinder.

**Damenstrümpfe**, gute schwere Qualität, gestrickt, Paar 1,10 Mk., 85, 70, 50, 45 Pf.

**Damenstrümpfe**, baumwollene, echt schwarz, 50, 40, 35 Pf.

## Herren-Socken.

**Normalsocken**, in Wolle, Paar 90, 75, 65, 50, 40 Pf.

**Rammgarnsocken**, || **Bigonesocken**,  
Reine Wolle, Paar 40, 30, 25, 20, 15 Pf.  
Bei Entnahme von 1/2 Duzend tritt Preisermäßigung ein.

## Seidene Socken und Damenstrümpfe.

**Kinder-Gamaschen. Kniewärmer.**

**Gestrickte Kinderschuhe. Leibbinden.**

## Strumpf-Strickerei.

Anstricken von Socken und Strümpfen.

# Pelzwaaren.

Größtes Lager in modernen Neuheiten.

## Muffen für Damen.

Hase . . . . . 150, 125, 100, 075  
franz. Kanin . . . . . 250, 200, 175  
franzöf. Kanin m. Pelzrand St. . . 250  
imitirt Seal . . . . . 500, 425, 290  
echt Seal . . . . . 750, 700, 625  
braun Nutria . . . . . 700, 650, 450  
Echte Nerz, Astrachan u. stets große Auswahl.

## Pelz-Colliers.

Hase mit Kopf u. Schwanz 125 u. 070  
franzöf. Kanin mit Kopf und Berschlußmechanik 175, 125  
Seal mit Kopf und Doppelschwänzen 290, 200, 150

## Damen-Baretts

imit. Seal garnirt . . . 350, 250, 175  
Prima Seal mit Pelz-Garnitur 800, 600, 500.

## Kindergarnituren.

Muff, Baret und Kragen in weiß und allen Pelzarten, Garnitur 200, 140, 085

## Knabengarnitur.

Krimmer-Mütze und Kragen . 110

## Federboas:

weiße lange . . . . . Stück 210  
schwarze " . . . . . " 120, 75, 45 Pf.  
schwarz u. weiß lange " 225, 200, 145

## Echte Straußenboas:

1800, 1000, 650, 450

## Saison-Neuheit:

2 Meter lange Straußenboas Stück 1800.

# Theater-Shawls.

Nur diesjährige Neuheiten:

Wolle mit Seide durchwirkt Stück 300, 240, 150, 85 Pf.  
mit elegantem Federbesatz 650, 550, 500  
einfach. Kopfschawls. woll. 200, 125, 75 Pf.  
Kopf-Fichus, letzte Neuheit 340, 200, 150, 75 Pf.  
Ball-Charps. Ball-Kragen. Tailen-Shawls.

# Wollene Westen

für Herren, 2 reihig Ia. Qualität 3,50, 3, 2,20, 1,50, 1,35 Mk.  
" " mit Krimmerbesatz, 3,25, 3, 2,75 Mk.  
" " reinwollene Rammgarnwesten 6,75, 5,50, 5, 4,50 Mk.  
Knabenwesten . . . . . 1,35, 1,00 Mk.  
Strichjacken, braune Bigogne, 1,60, 1,30 Mk.  
Damen-Westen, schwarz und farbig, 3,75, 3, 2,50, 1,90, 1,50, 1,10 Mk.

**Wollene Säckchen für Kinder**,  
Kantstoff . . . 2,25, 1,80, 1,30 Mk., 95 Pf.

**Zuavenjäckchen** für Damen, Zephyrwolle, 1,65, 1,40, 1 Mk.  
" Krimmer-Wolle, elegant, 3,50, 2,50, 2,25 Mk.

## Handarbeiten:

- |  |  |   |
|--|--|---|
| Kragen-Kasten<br><small>Seinen gezeichnet</small>                      |  | st. 22, 13, 4 Pf.   |
| Manschetten-Kasten<br><small>Seinen gezeichnet</small>                 |  | st. 36, 27, 9 Pf.   |
| Kragen- u. Manschetten-Kasten<br><small>Seinen gezeichnet</small>      |  | st. 62, 45, 27 Pf.  |
| Kragen-Kasten<br><small>Seinen fertig gestickt</small>                 |  | st. 58, 42, 22 Pf.  |
| Manschetten-Kasten<br><small>Seinen fertig gestickt</small>            |  | st. 72, 58, 36 Pf.  |
| Kragen- u. Manschetten-Kasten<br><small>Seinen fertig gestickt</small> |  | st. 95, 63, 48 Pf.  |
| Kragen-Kasten<br><small>Plüsch gezeichnet</small>                      |  | st. 1 <sup>00</sup> , 82, 48 Pf.                            |
| Manschetten-Kasten<br><small>Plüsch gezeichnet</small>                 |  | st. 1 <sup>20</sup> , 98, 60 Pf.                            |
| Kragen- u. Manschetten-Kasten<br><small>Plüsch gezeichnet</small>      |  | st. 1 <sup>80</sup> , 1 <sup>38</sup> , 98 Pf.              |
| Kragen-Kasten<br><small>Plüsch fertig gestickt</small>                 |  | st. 1 <sup>20</sup> , 85, 53 Pf.                            |
| Manschetten-Kasten<br><small>Plüsch fertig gestickt</small>            |  | st. 1 <sup>35</sup> , 1 <sup>20</sup> , 90 Pf.              |
| Kragen- u. Manschetten-Kasten<br><small>Plüsch fertig gestickt</small> |  | st. 1 <sup>75</sup> , 1 <sup>35</sup> , 1 <sup>10</sup> Pf. |

### Auf Leinen gezeichnet:

- Tabletdeckchen 15, 12, 3 Pf.  
 Ueberhandtücher 60, 35, 20 Pf.  
 Küchen-Ueberhandtücher 75, 45, 35 Pf.  
 Küchen-Tischdecken 145, 90, 75 Pf.  
 Markthorb-Decken 50, 35, 25 Pf.  
 Wandschoner 100, 50, 20 Pf.  
 Nachttaschen 75, 40, 20 Pf.  
 Nachttischdecken 75, 60, 50 Pf.  
 Wäschebeutel 100, 70, 65 Pf.  
 Stopfbeutel 110, 85, 55 Pf.  
 Klammerhüllen 85, 75, 45 Pf.  
 Taschentuch-Behälter 75, 45, 35 Pf.  
 Brotbeutel 42, 33, 22 Pf.  
 Schirmhüllen 75, 58, 22 Pf.  
 Wäschebind-Streifen 40, 30, 20 Pf.  
 Besenvorhänge 200, 130, 110.  
 Cylinderputz-Taschen 125, 70 Pf.  
 Plättbrett-Bezüge 225, 165.  
 Messer- u. Gabeltaschen 165, 110, 75 Pf.  
 Plaidhüllen 135, 120, 95 Pf.  
 Oberhemdtaschen 150, 110, 70 Pf.

### Auf Filz gezeichnet:

- Feuerzeuge 75, 45, 30 Pf.  
 Läufer 250, 185, 150.  
 Taschentuch-Behälter 100, 80, 60 Pf.  
 Nähtischdecken 300, 200, 160.  
 Rissen 150, 135, 100.  
 Kaffeewärmer 190, 145, 100.  
 Serviertischdecken 400, 380, 225.  
 Uhrpantoffel 30, 13, 8 Pf.  
 Bürstentaschen 90, 45, 10 Pf.  
 Journalhalter 90, 72, 38.

### Fertig gestickt:

- Läufer 1<sup>80</sup>, 90, 70 Pf.  
 Küchen-Ueberhandtücher 1<sup>50</sup>, 1<sup>20</sup>, 85 Pf.  
 Ueberhandtücher 1<sup>40</sup>, 90, 50 Pf.  
 Wäschebeutel (Congrestoff) 2<sup>50</sup> 1<sup>80</sup> 1<sup>20</sup>.  
 Staubtuchbeutel 65, 40, 25 Pf.  
 Nachttaschen 90, 75, 50 Pf.  
 Taschentuchbehälter 90, 75, 60 Pf.  
 Hosenträger, gestickt, mit Lederornament 2<sup>50</sup> 2<sup>00</sup> 1<sup>35</sup>.  
 Waschtischgarnitur, 4theil., Hand gehäkelt 90, 75, 45 Pf.  
 Wäscheschranggarnitur Hand gehäkelt 2<sup>50</sup> 1<sup>90</sup> 1<sup>60</sup>.  
 Schwammbeutel, Hand gehäkelt m. Einl. 1<sup>25</sup> 75, 45 Pf.  
 Bürstentaschen 1<sup>70</sup> 1<sup>35</sup> 1<sup>10</sup>.  
 Journaltaschen 2<sup>25</sup> 1<sup>60</sup> 90 Pf.  
 Schuhe (zum Ausfüllen) 1<sup>60</sup> 90, 45 Pf.  
 Hosenträger 1<sup>10</sup> 75, 65 Pf.  
 Rissen 2<sup>00</sup>, 1<sup>40</sup>, 1<sup>10</sup>.

### Korbwaaren!

- Papierkörbe  
 Staubtuchkörbe  
 Journalhalter  
 Kaffeekannen  
 Zeitungsfächer  
 Garnitur Körbe  
 Bürstentafel  
 Notenfächer

Enorme Auswahl!

Billigste Preise!

## Lederwaaren:

- |                   |  |
|-------------------|--|
| Portemonnais      | Sehr grosse<br>Auswahl.<br><br>Nur bestes<br>Fabrikat. |
| Cigarrentaschen   |  |
| Cigarettentaschen |  |
| Reiseneccessairs  |  |
| Handtaschen       |  |
| Handschuhkasten   |  |
| Schmuckkasten     |  |

## Neuheiten in Capotten.

### Für Kinder:

- Tuchhaube mit warmem Futter 1<sup>25</sup> 85 50 Pf.  
 Phantasiehäubchen sehr elegant 3<sup>50</sup> 2<sup>50</sup> 1<sup>75</sup> Pf.  
 Plüschcapotten . . . . 2<sup>25</sup> 2<sup>00</sup> 1<sup>50</sup> Pf.

### Für Damen:

- Chenille mit Wolle in allen Farben 2<sup>15</sup> 1<sup>65</sup> 1<sup>25</sup> Pf.  
 Plüsch- u. Sammethauben 2<sup>90</sup> 2<sup>10</sup> 1<sup>90</sup> Pf.  
 Haushäubchen für ältere Damen 1<sup>90</sup> 1<sup>50</sup> Pf.

## Bijouteriewaaren:

- Broches  
 Uhrketten  
 Manschetten-Knöpfe  
 Cravattennadeln  
 Schmucknadeln  
 Haarschmuck  
 Haarkämme  
 Kugel-Pfeile

Nur  
 Neuheiten  
 in grossem  
 Sortiment.

## Separat-Ausstellung für Geschenk-Artikel.

Enorme Auswahl in wunderschönen Neuheiten.

Ohne Concurrenz! Jedes Stück 95 Pf. Regulärer Werth viel höher!

### Einige Beispiele:

- für 95 Pf. Nickel-Buttermenge mit Buttermesser,  
 für 95 Pf. Nickel-Theekanne solid und schön gearbeitet,  
 für 95 Pf. Nickel-Raffeeanne  
 für 95 Pf. Cakesbüchse mit Nickelrand (Eisröhrenfall),  
 für 95 Pf. Salatschüssel mit Nickelrand,  
 für 95 Pf. Nickelfeuerzeug,  
 für 95 Pf. Staubbesen und Nickelschaufel,  
 für 95 Pf. Tafelaufsatz, sehr apart,  
 für 95 Pf. Majolika-Garnitur, 3theilig, wunderschön,  
 für 95 Pf. Majolika-Jardiniere  
 für 95 Pf. Majolika-Tafel  
 für 95 Pf. 2 Wandteller mit Goldrand,  
 für 95 Pf. Hausfegen mit Handsticker und Rahmen.  
 für 95 Pf. Küchenhandtuchhalter mit Porzellanschilder.  
 für 95 Pf. Rauchservice, sehr solide.

- für 95 Pf. Entree-Bürste und Spiegel,  
 für 95 Pf. 2theiliges Eckbrett mit Schnitzerei und Spiegel,  
 für 95 Pf. 3theiliger Toilettespiegel zum Hängen od. Aufstellen,  
 für 95 Pf. Cabinet-Photographie-Rahmen mit Lederpressung,  
 für 95 Pf. Familien-Photographie-Rahmen zu 6 Bildern,  
 für 95 Pf. Doppelte Cabinet-Photo-Rahmen in Bronze,  
 für 95 Pf. Photographie-Album mit Lederpressung,  
 für 95 Pf. Messing-Album-Ständer,  
 für 95 Pf. Comtoir-Schreibzeug, sehr praktisch, mit Holzfächer,  
 für 95 Pf. Cigarrenschrank mit Delster Malerei,  
 für 95 Pf. Handarbeitskasten mit Einrichtung,  
 für 95 Pf. Handwerkskasten m. solid. fest. Einrichtung für Knaben,  
 für 95 Pf. Puppenstube für kleine Mädchen,  
 für 95 Pf. Bürgerliches Kochbuch, Goldband mit 430 Seiten,  
 für 95 Pf. Märchenbuch v. Grimm u. a. Autoren in hocheleg. Einbänd.

Versäumen Sie den Besuch unserer Ausstellung nicht, dieselbe bietet grosse Vortheile.

Auch in eleganteren Geschenk-Artikeln ganz enorme Auswahl bei billigsten Preisen.

Christbaumschmuck  
 aussergewöhnlich billig.

# Doppelte Rabatt-Marken

verabfolge ich von heute bis Weihnachten bei allen Weihnachts-Einkäufen über 6 Mark  
 oder auf Wunsch meine beliebten Weihnachts-Prämien: Bei Einkäufen über 3 Mk. Bei Einkäufen über 6 Mk. Bei Einkäufen über 9 Mk.  
 1 Carton mit Baumschmud. 1 Dopp.-Cart. m. Baumschmud 1 St. Mosel- oder Rheinwein.

● Extra-Zugabe 1 Abreiss-Wandkalender für 1902. ●

Nach Preisen geordnete übersichtliche Zusammenstellung von Weihnachtsgeschenken aus allen Abtheilungen meines Geschäftes.

Sämmtliche Artikel sind in großer Auswahl auch in allen anderen Preislagen am Lager, die angeführten Preise verstehen sich für Courante, solide Mittelwaren.

Umtausch aller nicht gefallender Artikel bereitwilligst kurz nach Weihnachten gestattet!

Geschenke von 1 Pfg. an.	Geschenke von 5 Pfg. an.	Geschenke von 8 Pfg. an.	Geschenk von 10 Pfg. an.	Geschenke von 15 Pfg. an.	Geschenke von 20 Pfg. an.
1 Kragenknopf . . . 1 "	1 Portemonnaie . . . 5 "	1 Garnit. Chemis.-Knöpfe 8 "	1 Portemonnaie . . . 10 "	1 Kinder-Lätzchen . . . 15 "	1 Portemonnaie . . . 20 "
1 Hutnadel . . . 1 "	1 Wertbüchlein . . . 5 "	1 Theelöffel . . . 8 "	1 Japan-Figur . . . 10 "	1 Cart. Haarschmud . . . 15 "	1 Monogramm-Tasche . . . 20 "
1 Baumschmud . . . 1 "	7/8 Dg. Wäschebuchstaben . . . 5 "	1 Taschentann . . . 8 "	1 Cart. Spielsachen . . . 10 "	1 Rolle Maschinengarn . . . 15 "	1 Federleine . . . 20 "
1 Schminde . . . 2 "	1 Batist-Cravatte . . . 5 "	1 Bilderbuch . . . 8 "	1 Broche . . . 10 "	1 feines Vöförglas . . . 15 "	1 Schachtel Soldaten . . . 20 "
1 Handtuchknöpfer . . . 2 "	1 Taschentuch . . . 5 "	1 Säbel . . . 8 "	1 Paar Mansch.-Knöpfe . . . 10 "	1 Trompete . . . 15 "	1 Spazierstock . . . 20 "
1 Bad Nähnadeln . . . 2 "	1 Staubtuch . . . 5 "	1 Schachtel Spielzeug . . . 8 "	1 Cravattennadel . . . 10 "	1 Schachtel Spielzeug . . . 15 "	1 Kofosmatte . . . 20 "
1 Bad Siebnadeln . . . 2 "	1 Japan-Schaale . . . 5 "	1 Peitsche . . . 8 "	1 Schreib-Kalender . . . 10 "	1 Schaufel . . . 15 "	1 Tuschkasten . . . 20 "
1 Bad Kametta . . . 3 "	1 Maschinennadel . . . 5 "	1 Musikwaage . . . 8 "	1 Kücken-Handtuch . . . 10 "	1 Schleier . . . 15 "	1 Kochbuch . . . 22 "
1 Weihnachtstorte . . . 3 "	1 Messingknöpfe . . . 5 "	1 Trompete . . . 8 "	1 Schuerruch . . . 10 "	1 Lampe . . . 15 "	1 Rippes . . . 22 "
1 Kreisel . . . 3 "	1 Kinder-Armband . . . 5 "	1 Kragentasten . . . 8 "	1 Glas mit Goldrand . . . 10 "	1 Blumentopfschale . . . 15 "	5 Stück Glycerinseife . . . 22 "
1 Spiel Spielnadeln . . . 3 "	1 Wandspiegel . . . 6 "	1 Drehboje . . . 9 "	1 Wagen . . . 10 "	1 Kautschierchen . . . 16 "	1 Kinderhemde . . . 22 "
1 Benitmetermaß . . . 4 "	1 Bilderbuch . . . 6 "	1 Magnet . . . 9 "	1 Kinder-Kragen . . . 10 "	1 Kreisel . . . 16 "	1 Handtuch . . . 22 "
1 Dominospiel . . . 4 "	1 Baumschmud . . . 6 "	1 Sparbüchse . . . 9 "	1 Woll-Schäufel . . . 10 "	1 Britannia-Eßkel . . . 17 "	1 Serviette . . . 23 "
1 Klyphon . . . 4 "	1 Japan-Schmiedgarn . . . 6 "	1 Porzellan-Schwan . . . 9 "	1 Paar Kinder-Schürze . . . 12 "	1 Paar Kinder-Schürze . . . 18 "	1 Federkasten . . . 23 "
2 Knäuelchen Nähgarn . . . 4 "	1 Stück Toiletteseife . . . 7 "	1 Schachtel Soldaten . . . 9 "	1 Klapper . . . 12 "	1 Nadel-Pilz zc. . . 18 "	1 Puppe . . . 24 "
1 Kanone . . . 4 "	1 Kaffebeutel . . . 7 "	1 Kompendium . . . 9 "	1 Baumspitze . . . 13 "	1 feidenes Halstuch . . . 18 "	1 Rezeffaire . . . 24 "
1 Japanschaale . . . 4 "	1 Topfklappen . . . 7 "	1 Blechimer . . . 9 "	1 Schreib-Kalender . . . 13 "	1 Gesichtsband . . . 18 "	1 Paar Soden . . . 24 "
1 Baumschmud . . . 4 "	1 Haarpage . . . 7 "	1 Indianerbuch . . . 9 "	1 Porzellan-Schuh . . . 14 "	1 Taschenuhr . . . 18 "	1 Kinderhemde . . . 24 "

## Prachtvolle Kleiderstoffe für den Weihnachtstisch

— in eleganter Carton-Verpackung —  
 die Robe 150, 200, 250, 300, 375, 450, 600, 750, 1000, 1250 mtr.

Damen-Unterröcke. Wollene u. seidene Tücher. Theater-Shawls. Kopfhüllen.  
 Wollene Westen. Zuaven-Jacken. Tricottailen. Tricotagen. Strümpfe. Handschuhe.

Fertige Wäsche-Gegenstände jeder Art für Damen, Herren u. Kinder

sowie sämtliche Ausstattungs-Artikel

in Leib-Wäsche, Tisch-Wäsche, Bett-Wäsche, Betten und Bettstellen.

Schürzen in grösster Auswahl. Corsets. Stickereien. Schleier. Lavalliers.

Steppdecken. Bettdecken. Tischdecken. Reisedecken.

Sämmtl. aufgezeichnete, angefangene u. fertige Stickerei-Artikel i. Ausverkauf.

Teppiche. Portiären. Gardinen. Läuferstoffe.

Fell-Vorlagen. Bett- und Pult-Vorleger. Sophakissen und Schummerrollen

Geschenke von 25 Pfg. an.	Geschenke von 35 Pfg. an.	Geschenke von 45 Pfg. an.	Geschenke von 50 Pfg. an.	Geschenke von 65 Pfg. an.	Geschenke von 90 Pfg. an.
1 Portemonnaie . . . 25 "	1 Majolika-Vase . . . 35 "	1 Portemonnaie . . . 45 "	1 Postkarten-Album . . . 50 "	1 Flasche Moselwein . . . 65 "	1 Portemonnaie . . . 90 "
1 Gesellschaftsspiel . . . 25 "	1 deutsche Fahne . . . 35 "	1 Pferd auf Rollen . . . 45 "	1 Puppen-Wagen . . . 50 "	1 Damenpiel . . . 65 "	1 schwarze Schürze . . . 90 "
1 Schachtel Soldaten . . . 25 "	1 Puppe . . . 35 "	1 Püherhof . . . 45 "	1 Stein-Baukasten . . . 50 "	1 Puppe . . . 65 "	1 Tischuch . . . 90 "
1 Broche . . . 25 "	1 Schachtel Spielzeug . . . 35 "	1 Kochherd . . . 45 "	1 Theater . . . 50 "	1 Handtuchkasten . . . 65 "	1 alte deutsche Decke . . . 90 "
1 Zeichnungsmappe . . . 25 "	1 Gesellschaftsspiel . . . 35 "	1 Wollschäufel . . . 45 "	1 Kasten-Kubus . . . 50 "	1 Handtasche . . . 65 "	1 Krotter-Handtuch . . . 90 "
1 Nachthaube . . . 25 "	1 Tischender Dahn . . . 38 "	1 Dammbrett . . . 45 "	1 Cart. Kückenmöbel . . . 50 "	1 Sofomotive . . . 75 "	1 Chenillehaml . . . 1 "
1 Kanone . . . 25 "	1 Pompador . . . 38 "	1 Flasche Parfüm . . . 45 "	1 Cart. Kückenmöbel . . . 50 "	1 Kochbuch . . . 75 "	1 Staubtuchkorb . . . 1 "
1 Photographie-Rahmen . . . 25 "	1 Photographie-Album . . . 38 "	1 Wagen mit Ziege . . . 48 "	1 Kissenbezug . . . 55 "	1 Blumenvase . . . 75 "	1 Nachjade . . . 1 "
1 Sereoztop . . . 25 "	1 Infanterie-Helm . . . 38 "	1 Wäschebüttel . . . 48 "	1 Mädchenhemde . . . 55 "	1 Bilderrahmen . . . 75 "	1 Taschmesser . . . 1 "
1 Federboa . . . 28 "	1 Vertikalstufen . . . 38 "	1 Tischkasten . . . 48 "	1 Corset . . . 55 "	1 Handarbeitskasten . . . 75 "	1 Tafelläufer . . . 1 "
1 gestriche Schürze . . . 28 "	1 Tischschlänger . . . 38 "	1 Gesellschaftsspiel . . . 48 "	1 feidenes Halstuch . . . 55 "	1 Handtaschen . . . 75 "	1 Tafel-Kuffel . . . 1 "
1 Schreibmappe . . . 28 "	1 Dgd. Taschentücher . . . 38 "	1 Briefschwerer . . . 48 "	1 Kinder-Schawl . . . 55 "	1 Gürteltasche . . . 75 "	1 Normalhemde . . . 1 "
1 Paar Fitzpantoffel . . . 28 "	1 Wachsstockdecke . . . 40 "	1 Bonboniere . . . 48 "	1 Wirtschaftsschürze . . . 55 "	1 Querglastasche . . . 75 "	1 Beinfleid . . . 1 "
1 Thermometer . . . 28 "	1 Kammerhülle . . . 40 "	1 Wollschäufel . . . 48 "	1 Paar Polierständer . . . 55 "	1 Blüschkasten . . . 75 "	1 Onix-Schreibzeug . . . 1 "
1 Paar Handschuhe . . . 28 "	1 Parade-Handtuch . . . 40 "	1 Gürteltasche . . . 50 "	1 R-f Schürzenstoff . . . 60 "	3 Meter Warp zum Rod . . . 75 "	1 Album . . . 1 "
1 Bantkissen . . . 30 "	1 Taschmesser . . . 40 "	1 Domengürtel . . . 50 "	1 Werkzeugkasten . . . 60 "	1 Damenhemd . . . 75 "	1 Kragenfänger . . . 1 "
1 Holzreifen . . . 30 "	1 Cravatte . . . 40 "	1/2 Dgd. Taschentücher . . . 50 "	1 Portemonnaie . . . 60 "	1 Bettvorleger . . . 75 "	1 Herren-Nachtchemde . . . 1 "
1 Werkzeugkasten . . . 33 "	1 Paar Manschetten . . . 40 "	1/2 Dgd. Staubtücher . . . 50 "	1 Cigarren-Etui . . . 60 "	1/2 Duzend Taschentücher . . . 75 "	1 Seiden-Halstuch . . . 1 "
1 Paar Strümpfe . . . 33 "	1 Trommel . . . 43 "	1 Knabenhemde . . . 50 "	1 Majolika-Vase . . . 60 "	1 gutes leinenes Chemiset . . . 75 "	1 Reißzelle . . . 1 "

Geschenke von 1,25 Mk. an.	Geschenke von 2 Mk. an.
1 Portemonnaie . . . 1,25 "	1 Puppe . . . 2,00 "
1 Bierkrug . . . 1,25 "	1 Dgd. Taschentücher . . . 2,00 "
1 Cigarren-Zutige . . . 1,25 "	1 Satz Vertebüge . . . 2,00 "
1 Schminde . . . 1,25 "	1/2 Dgd. Handtücher . . . 2,00 "
1 Brennheere m. Apparat . . . 1,25 "	1 Tischdecke . . . 2,00 "
1 Theater-Schawl . . . 1,25 "	1 Fach Gardinen . . . 2,00 "
1 Gesellschaftsspiel . . . 1,25 "	1 Laterna-Magica . . . 2,00 "
1 Wagen mit Pferd . . . 1,50 "	1 Paar Gummischuhe . . . 2,25 "
1 Parforce-Jagd . . . 1,50 "	1 Paar Polierträger . . . 2,25 "
1 Album . . . 1,50 "	1 Portemonnaie . . . 2,25 "
1 Ringwurfseife . . . 1,50 "	1 Fell-Boclage . . . 2,25 "
1 Robe . . . 1,50 "	1 Sophakissen . . . 2,25 "
1 Damen-Nachjade . . . 1,50 "	1 Pompador . . . 2,25 "
1 Paar Rippes-Figuren . . . 1,50 "	1 Oberhemde . . . 2,50 "
1 Kavalier-Käufel . . . 1,75 "	1/2 Dgd. Kragen . . . 2,50 "
1 Regenschirm . . . 1,75 "	1/2 Dgd. Manschetten . . . 2,50 "
1 Taschmesser . . . 1,75 "	1 Unterrod . . . 2,75 "
6 Paar Messer u. Gabel . . . 1,75 "	3 B. Parabend-Beinkleid . . . 2,75 "
1 Federboa . . . 1,75 "	1 Puppe . . . 2,75 "
1 Paar Glacé-Handschuhe . . . 1,75 "	1 Courtertasche . . . 2,75 "
1 Uhrfeite . . . 1,75 "	1 Portemonnaie . . . 2,75 "

Das schönste Weihnachts-Geschenk  
**ist eine Nähmaschine.**  
 Die große Beliebtheit meiner Nähmaschinen gründet sich auf meinem unerlässlichen Bestreben  
**„Nur das Beste zu liefern“.**  
 Die leistungsfähigsten und dauerhaftesten Nähmaschinen der Gegenwart für alle häuslichen und gewerblichen Arbeiten sind meine  
**Rotirenden Schnellnähmaschinen.**  
 Sie sind zur Kunststudierei u. a. Stoffen d. Wäsche hervorragend geeignet.  
 Ich führe meine Nähmaschinen in einfach solider und hochleganter Salon-Ausstattung und empfehle  
**vorzügliche Familien-Nähmaschinen von 50 Mk. an.**  
 Ferner: **Waschmaschinen 45 bis 60 Mk.**  
 Stock-System  
 vollkommener Ersatz für eine Wäscherin, ersparen bei jed. Wäsche 2-4 Mk.  
 Wäsche-Mangel 20-60 Mk. Wäsche-Wringer 7,50-25 Mk.  
 Kinder-Nähmaschine 2,50 Mk.  
 Nadel-Wederröhren, garantiert gutgehend, 2,35 Mk.

Geschenke von 3 Mk. an.	Geschenke von 5,50 Mk. an.
1 Ancre-Taschenuhr . . . 3,00 "	1 Cigarrentasche . . . 5,50 "
1 Pelzmuff . . . 3,00 "	1 Album . . . 5,50 "
1 Pelzboa . . . 3,00 "	6 Mtr. Biqué-Parabend . . . 5,50 "
1 Handtuchkasten . . . 3,00 "	1 Steppdecke . . . 5,50 "
1 Cigarrentasche . . . 3,50 "	3 Mtr. Sammet . . . 6 "
1 Bauernstuhl . . . 3,50 "	2/3 Mtr. Stoff zur Blouse . . . 6 "
1 Rauschisch . . . 3,50 "	1 Pelz-Muff . . . 6 "
1 Tafelauffatz . . . 3,50 "	1 Pelz-Baret . . . 6 "
2 hohe Böien . . . 3,50 "	1 Dgd. Taschentücher . . . 6 "
1 Riffe Cigarren . . . 4,00 "	1 Damast-Beckel . . . 7,50 "
1 Riffervoice . . . 4,00 "	1 Reizecke . . . 7,50 "
1 Stidereirod . . . 4,00 "	1 Uhrkette . . . 7,50 "
1 Robe . . . 4,00 "	1 Jagd-Beife . . . 7,50 "
1 Unterrod . . . 4,50 "	5 Mtr. Seide zur Blouse . . . 10 "
1 Bild Gemdentuch . . . 4,50 "	1 Blüsch-Tischdecke . . . 10 "
1 Teppich . . . 4,50 "	1 elegante Robe . . . 10 "
2 Fellvorlagen . . . 4,50 "	1 Sopha-Teppich . . . 10 "
1 Jagdweste . . . 4,50 "	1 Fach Gardinen . . . 10 "
1 Duzend Handtücher . . . 5,00 "	2 Paar Portiären . . . 15 "
1 Beckel . . . 5,00 "	1 Barometer . . . 15 "
1 Photographicalbum . . . 5,00 "	1 Goldin-Taschenuhr . . . 15 "

Bei der großen Vielseitigkeit meines umfangreichen Geschäftes vermag ich mit obiger Anststellung nur eine Andeutung meiner großen Sortimente in allen Artikeln zu geben. Ich habe dieselben in meinen großen Verkaufsräumen soweit zugänglich zur Auslage gebracht und lade alle Interessenten, auch Nichtkäufer, ergebenst zum Besuche meiner Weihnachts-Anststellung ein.

**Jedermann wird bei mir etwas Passendes für den Weihnachtsbedarf finden.**

Jeder Einkauf bei mir bringt meinen verehrlichen Kunden Gewinn!

# Paul Rudolphy, Langenmarkt No. 1 und 2.

Fernsprecher 1101.

Fernsprecher 1101.

Kleine Preisabweichungen und Zwischenverkauf vorbehalten.

# Margarine - Marke „Molkerei“

ist der beste billigste Naturbutter - Ersatz.

Alleinige Fabrikanten: **Norddeutsche Margarine - Werke**  
**Gebrüder Homann, Kleekamp.** (1898)

Stets in frischester Waare vorrätig in 30, 50 und 100 Pfund - Gebinden beim

General-Vertreter: **Wilh. Goertz, Frauengasse No. 46.**

En gros

En detail

## Alexander van der See Nachf.,

Holzmarkt Nr. 18,

empfehl als praktische und besonders preiswerthe

### Weihnachts-Geschenke:

1 Kleid M. 1,30 Lama-Warp 6 Mtr. doppeltbreit, in Karos und Streifen.	1 Kleid M. 2,25 Damentuch 6 Mtr. doppeltbreit in allen gangbaren Farben.	1 Kleid M. 3,80 Crépe, besser, 6 Mtr. doppeltbreit, in großen Farbenfortimenten.	1 Kleid M. 4,50 Crépe oder Diagonal, 6 Mtr. doppeltbr., reine Wolle, in allen Farben.
1 Kleid M. 3,60 englisch Koppé, 6 Mtr. doppeltbreit, in neuen kleinen Mustern.	1 Kleid M. 4,50 schwarz Crépe und Cheviot 6 Mtr. doppeltbr., reine Wolle.	1 Kleid M. 6,— Cheviot, 6 Mtr. doppeltbr., reineWolle, inviel. Farben,	1 Kleid M. 3,60 Voban, 6 Mtr. doppeltbr., in praktischen Farben.
1 Waschlleid M. 2,50 6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Mtr. bedr. Kessel in neuen waschwechten Mustern.	1 Kleid M. 4,00 7 Mtr. Belour 3,15, Sammet-Belour in neuen reizenden Dessins.	1 Kleid M. 2,50 7 Mtr. Eij. Patchend in schönen, dunklen Mustern.	1 Waschlleid M. 3,50 Gingham, 6 Mtr. doppelt- breit, außerordentlich pass. für Mädchenkleider.
Morgenröde in Belour und Eij. Patchend, elegant gearbeitet, v. 4,50 bis 12 M.	Hochelegante Roben in schwarz, Mohair mit Seid- Effeften, Franc., Crépes, Koden, Cheviots, Diagonals 6 Mtr. doppeltbreit, von M. 9 ab.	Ballroben in den schönsten Lichtfarben und neuesten Geweben M. 5,40, 6, 7 u. 9.	Matinées in großer Auswahl, ge- schmackvoll gearbeitet, M. 3,00, 4,00 und 5,00.
Damen-Hemden, garnirt mit Spitze und Stickerei, von 80 S an.	Herrn-Nacht-Hemden aus Pa. Elasser Stoffen und guten Seinen, Stück 1, 1,20 2 und 3 M.	Herrn-Oberhemden aus Elasser Renforcés und 4fachem Feineweinseid Stück M. 2,50, 3, 4.	Damen-Nachtjaden aus Pelz-Figürs 1,20 bis 2,00, aus gemustertem Satin M. 1,50 bis 3,00, Damaft, hochelegant, M. 2,50, 4,00 bis 6,00
Stickerei-Unterröde aus Schirting oder Binon mit Spitzen, Stickerei und Besatz Stück 1,50, 1,80, 2—8 M.	Belour-Garnituren, Rod und Beinkleid aus gemust. Belour-Patchend M. 3,50, 4,00, 4,25.	Chemisets u. Serviteurs Stück 50 S bis M. 1,20. Kragen und Manschetten in neuen Façons 30 S bis M. 1,00.	Mädchen- und Knaben- hemden in allen Größen, sauber gearbeitet, v. dauerhaftem Stoffen, sehr billig.
Taschentücher mit u. ohne Rante, für Kinder, das Dg. 90 S bis 2 M., für Damen und Herren in rein Seinen, das Dg. 2,50, 3, 4—9 M. Batist-Taschentücher sehr preiswerth.	Strümpfe für Damen und Kinder in Wolle, in guter dauerhaft. Qualität, 30, 40, 50, 75 S bis 1 M.	Tücher und Plaids, Pelzgerücher Stück M. 3,50—7,50. Cachemire-Plaids Stück M. 1,25—6,00. Lama-Plaids Stück M. 1,50—6,00.	Cachenez, für Damen, Herren und Kinder, in Wolle u. Seide zu sehr billigen Preisen.
Wirtschaftschürzen aus Dowlas, gedruckt, 50 S, aus Seinen oder Gingham, extra breit, das Stück 60, 80 S bis 2,50 M.	Fändel-Schürzen aus Panama, Batist, Satin und Fantasie-Geweben St. 20, 25, 40, 50 S bis 3 M.	Schwarze Schürzen in Alpaca, Panama, Cachemire Stück 60 S bis M. 3,00. Schürzen, hochelegant, M. 2,00—6,00.	Weiße Hauschürzen aus Binon, Dowlas und Renforcés, mit Spitze und Stickerei, das Stück 80 S, M. 1,00, 1,25—3,00.

Ferner habe ich folgende, zu Geschenken gern gekaufte Artikel im Preise bedeutend ermäßigt und empfehle: Unterröde in Wolle und Seide, Planellen, Frjaben, Piqués, Patchende, Wiener Corbs, Satins, Dimitis, Fendentuch, Renforcés, Handtücher, Tischtücher und Servietten, Kaffeedecken, Tisch- und Bettdecken, Steppdecken, Gardinen, Teppiche, Bettvorlagen; Jagdwesten und Strickjaden, Beinkleider mit Doppelfutter von M. 1,30 an; einen Posten Wäsche und Schürzen, die am Lager etwas unfauber geworden, bedeutend unter Preis. Mehrere hundert Dugend weißleimene Taschentücher mit verschiedenen Borden. **Enorm billig.** (1794)

Berlins größtes **Spezialhaus**  
**Teppiche**  
Brachstücke à 3,75, 5, 8, 10 bis 300 Mk., stets Gelegenheitskäufe in Teppichen, Gardinen, Vorhängen, Möbelstoffen, Tischdecken etc.  
**Brachkatalog**  
mit ca. 450 Abbildungen sowie **Extra-Liste**  
besonderer Gelegenheits-Angebote für Weihnachts-Verkauf gratis und franco.  
Emil Lefèvre, Berlin S. Oranienstrasse 158.

Für 36 Mark liefert einen eleganten **Winter-Paletot**  
nach Maß, unter Garantie. **Großes Lager modernster Stoffe.**  
**W. Riese,**  
127 Breitgasse 127. (17439)

**Selten günstige Kaufgelegenheit**  
Zum Schluss der Saison werden die Restbestände meines Lagers für die Hälfte des bisherigen Preises verkauft.

Elegante Jaquets mit Revers . . . jetzt **6,50 Mk.**  
Schwarze u. farbige Sackpaletots . . . jetzt **9,75 Mk.**  
Stark wattirte Abendmäntel . . . jetzt **7,75 Mk.**  
Golf- und Abend-Capes . . . . . jetzt **8,25 Mk.**

Hochelegante wollene Blousen . . . jetzt **1,75 Mk.**  
Reinseid. Gesellschafts-Blousen . . . jetzt **4,50 Mk.**  
Prima Sammet-Blousen . . . . . jetzt **4,75 Mk.**

Hochemoderne schwarze u. farbige Costümröcke von **5,00** an.

**Ernst Fischer,**  
17 Langgasse 17. (17676)

**Neue Entdeckung.**  
Von vielen Aerzten und Spezialisten aufs wärmste empfohlen gegen  
**Hantauschläge u. Flechten**  
sowie gegen aufgesprungene Hände aller **Haar- und Bartkrankheiten**  
wirkt in allen Fällen unter Garantie „Obermeyer's Herbaseife“.  
U. A. schreibt Herr Dr. med. H. in D., Spezialist f. Hautleiden, unterm 20. Mai 1901 (notariell beglaubigt):  
„Obermeyer's Herbaseife ist v. mir in vielen Fällen von Hautauschlägen zur Anwendung gekommen u. war der Erfolg geradezu überraschend.“  
Dr. G. in L. schreibt (7. Okt. 1901):  
„Mit Obermeyer's Herbaseife habe ich recht gute Erfolge bei chronischem, besond. trockenem Excem erzielt.“  
Bestandtheile: 90 % Seife, 2 % Salbei, 3 % Arnika, 1,5 % arab. Wasserbecherkraut, 3,5 % Harnkraut.  
Zu haben per Stück Mk. 1,25 in Apotheken und Drogerien oder durch den Fabrikanten J. Gloth, Hanau a. M.  
Auch zu haben in der Elefantent-Apotheke, Breitgasse 15 und in der Löwen-Apotheke, Langgasse 73.

**Polyphon-Musikwerke**  
Selbstspielende u. zum Drehen mit auswechselbaren Metallnoten zum **Preis v. 20 M. aufwärts gegen Monatsraten v. 2 M. an.**

**Gramophone**  
Nur erstklassige, radellos funktionierende Apparate mit Wechselwalzen u. Hartgummiplatten zum **Preis v. 20 M. aufwärts gegen Monatsraten v. 2 M. an.**

**Photograph-Apparate**  
aller Systeme sowie sämtl. Zubehör u. Bestandteile **Nur erstklassige Fabrikate gegen mässige Monatsraten**  
Illust. Spezialkataloge über jeden Artikel gratis u. franco.

**BIAL & FREUND**  
in Breslau II.

**Glas-Christbaumschmuck**  
dient dem Weihnachtsbaum nur zur grössten Zierde durch seine vielfach anerkannten Sortimente, enthaltend prachtvolle Dekorationen als: Luftballon, Schiffe, Oliven mit Silberdraht und Seidenchenille verschiedenartig garnirt, Frichte, Reflexe, Eiszapfen, echt verilliberte oder mit Silberdraht umspinnene Strangkugeln, Engel mit feinstem Lichterglanz verlebende Christbaumlampen, Strengreelle Bedienung, gute Verpackung.  
Sortiment I: 172 Stück Mark 3.—  
Sortiment II: 300 Stück zu Mark 4.—80, franko gegen Voreinsendung d. Betrages. (Nachh. 30 Pfg. mehr.) Für Empfehlung enthält Sortiment II 1 Duz. 12 buntfarbige, den feinsten Lichterglanz verleibende Christbaumlampen, Strengreelle Bedienung, gute Verpackung.  
**Müller-Zschach, Lauscha i. Thür. 1773**  
Lief. fürstl. Höfe. Prämiirt.  
Fabrikation von Glaswaren und künstl. Augen. — Telephon No. 8. 16957

**Georg Krause, Uhrmacher,**  
i. Z.: L. Lierau,  
**Gr. Gerbergasse Nr. 4,**  
(unweit der Feuerwehr)  
empfehl zum Weihnachtsfeste sein großes Lager in: **gold. u. silb. Damen- u. Herrenuhren, Regulatoren, Wand- u. Weckeruhren** in jeder Preislage.  
Um mit den von Herrn Lierau übernommenen Uhren zu räumen, stelle ich dieselben zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen zum **Ausverkauf!**  
Der Restbestand bietet noch günstige Gelegenheit zum Einkauf von besseren goldenen Damen- und Herrenuhren.

**Weihnachts-Ausstellung,**  
**William Stobbies,**  
Renfaherwasser. (4539)  
Papier-Ausstattungen, Photographie-Albuns, Vasen, Figuren, Nippes, Schalen, Aufsätze Tücher, Rahmen, Spiegel, gute Ledersachen, Taschen-Messer, Zigarren-Spitzen, Pfeifen, Liqueur-Service, Bierseidel, Schul- und Schreibmaterialien. **Große Auswahl in Weihnachtspostkarten, Puppen, Spielsachen, Baum schmuck.**  
Filiale der „Danziger Neueste Nachrichten“.

**Das Neueste der Saison**  
in **Pelz-Hüten, Colliers und Muffen**  
in den gangbarsten Fellgattungen, empfehl zu **billigsten Preisen** (17562)  
**S. Deutschland,**  
Langgasse 2.

**Rothe Kreuz-Lotterie**  
Ziehung am 16. December  
16 870 Geldgewinne (17740m)  
**Haupttreffer: 100,000 Mk. baar.**  
Loose à 3 M. 50 S. Liste u. Porto 25 S. extra.  
**Otto Striese, Bankgeschäft, Berlin.**  
1. Geschäft N. O. Landsbergerstrasse 36.  
2. „ „ S. Blücherstrasse 49.

**Messina Apfelsinen Dhd. 50 Pf.**  
**Almeria Weintrauben Pfd. 60 Pf.**  
empfehl  
**Friedrich Groth, 2. Damm 15.**  
— Fernsprecher 1050. — (17944)

**Photographie-Albuns und Postkarten-Albuns**  
empfehl in größter Auswahl, **Christbaumschmuck in schönen Mustern**  
**Adolph Cohn Ww.,**  
Langgasse 1 (Langgasser Thor). (17142) Berliner

**C. Steudel,**  
Danzig, Fleischergasse 72,  
empfehl ihre bestbekanntesten **Solz-Salousten** in den verschiedensten Sortimenten der Neuzeit.  
Reparaturen werden schnell und **billig** ausgeführt. (9558)  
Kostenanschlag gratis und franco.  
**100 Ia Harzkäse**  
M. 2,50 versch. in goldgelb. Waare  
g. Nachh. W. Leinung, Berga  
a. Kyffhäuser. (16866m)

**Rothe Kreuz-Lotterie**  
Ziehung am 16.—20. December 1901. (17550)  
**Hauptgew. 100,000 M. 50,000 M. baar Gold.**  
Originalloose à M. 3,30. Porto u. Liste 30 Pf. extra.  
Berlin W.,  
**Friedrich Starck, Ansbacherstr. 23.**

**Die höchsten Auszeichnungen**  
Gold-Medaille Silber-Medaille  
Ehrenkreuz Ehrenpreis  
erhielten d. weltberühmten **Hammonia-Fabrikate**  
v. M. 35 an. v. M. 85 an.  
Modell 1902.  
Fahrräder u. Nähmaschinen  
kauft man nirgends vortheilh. als direkt aus der **Hammonia-Fahrradfabrik u. Metallwaaren-Manufaktur A. H. Veltzen in Hamburg.**  
Vertreter überall gesucht, die sich nur nebenbei für den Verk. interessieren können.  
**Heidschnuckenfelle, „Einbär“, modern, prakt. Zimmermatt, best. Mittel geg. kalte Füße, Odym. Rheumatismus. Größe etwa 1 qm., rabellos gezeichnet, gedruckte Schrift: In F. Eckmann Berlin D. 1. 7 50; Bestellen M. 4.—, bei 5 Stück franco! Preiswert über meine Braut die beide (Hells, Genn, Teppiche u. Fußböde aus Italien) gratis. E. Geiss, Säugmühle b. Schneebirgen i. d. Silesburger Heide. (14507)**

Wegen **Geschäfts-Aufgabe Schirme**  
Jeder Art bis zur Hälfte des Preises. Günstigste Gelegenheit für **Weihnachts-Geschenke!!!**  
**E. Voigt,**  
38 Jopengasse 38 (71156)

**Achtung!**  
Neue Marzipanmandeln 80 u. 90 Pfg. p. Pfd.  
Feinster Puderzucker 32  
Sämtliche Artikel für den Weihnachtsfest zu enorm billigen Preisen.  
**R. Wisniewski**  
Breitgasse Nr. 17. (18011)

**Gelsz'sches präpariertes Gerstenmehl**  
wird seit über 60 Jahren bei Blatarmen, Nerven- und Magenleiden, Brustkranken, Rekonvaleszenten, schwächlichen Kindern, während Müttern mageren, alten, sowie schwachen Personen zur Wiederherstellung körperlicher und geistiger Frische mit auffallendem Erfolge angewandt. (16346)  
Nur echt mit Schutzmarke und Bombe bei **G. Kuntze, Paradiesgasse 5, Löwen-Drogerie.**

**Eug. Bieber,**  
Uhrmacher, (17630)  
Goldschmiedegasse 28.

**Gummischuhe**  
wird in 10 Minuten billig und sauber reparirt in der Danziger **Schnellhohl, Hauptthor 7. (29676)**

**Alle Erwartungen übertrifft Metall-Putz-Glanz Amor. Das Beste.**  
In Dosen à 10 Pf. überall zu haben. (13885)  
Fabrikanten: Lubszynski & Co., Berlin NO.

**Kein Staub**  
auf den Baaren und in den Räumen bei Anwendung unfr. Methode. **Buhrke & Co., Berlin**  
W 8, Lager 6. S. **Brüher, Mich.**  
Lannengasse 22. Tel. 917. (13885)

**Klempnerarbeiten u. Klofveränderungen**  
laut Vorschrift werden jetzt zu außerst bill. Preisen ausgeführt  
Df. u. B. 378 a. d. Exp. d. Pl. (2905)



Bei höchst. Sohn u. fr. Heide fucht... 1. Blatzhöfer, Breitg. 37, Tel. 23.

5000 Mark zur Ablösung von Bankgeld gesucht. Df. unter R 320 an die Exp. (28706)

Spezial-Bureau für Bücherbearbeitungen, Regalrücken, Abschlussarbeiten...

Whisky very old Qualität lockfine. schmeckt kalt genossen, ev. wie franz. Cognac...

Unsere Weihnachtsgeschenke kaufen wir bei Bartsch & Rathmann, Tuchhandlung, Danzig, Langgasse No. 67.

Paletot-, Anzug-, Hosen-, Pelzbezug-Stoffen, Damentuchen, Damen-Mäntel-Stoffen...

Anwärterin mit Zeugnis, gesucht. Df. unter R 311 an die Exp. (28746)

Darlehen 1000 Mark aufwärts, Personen d. Standes zu 4,5-6 Proz. u. leide...

Warnung! Nachmal's warne jemand irgend etwas auf meinen Namen zu borgen...

P. J. Ayeke & Cie. Nehtl., Guldengasse. Paul Bechler, Euphratgasse.

Zur Kuchen- und Marzipan-Bäckerei. empfehle ich in nur tadelloser Waare und zu äussersten Konkurrenzpreisen...

Burgunder Jungfr pro Flasche 1,70 M incl. Glas, vorzügliche Qualität...

Stellengesuche Männlich. Junger Mann, gelernter Medant. u. Optiker...

600 Mark suche i. sofortigen Wechsel gegen Wechsel. Df. unter R 496 an die Exp. (28756)

Christbaum-Ständer billig zu verk. Brodbräutig. 7. Bezugsch. jed. Art u. repariert...

Erklärung! Gegen Rheumatismus, Mithma, Kopfschmerzen, Gicht...

Fest-Choräle für Klavier zweihändig, leicht gesetzt. Vom Himmel hoch. Nun danket alle Gott...

Hermann Lau, Musikalienhandlung, Langgasse 71.

Gärtner wünscht sich in best. Gärtnerei zu vervollkommen, auch in den Binden...

Verloren ein Cylinderhut. Abg. Scheibentiergasse 11, 3. Am 21. Novbr. Granatbroche...

Alle Arten Zithern stimmt und repariert billigst. A. Schiemann, Musiker, Fischerstraße 63, part. (28776)

Ausverkauf Häkergasse 8. Der Ausverkauf von Kleiderstoffen, Säurzen und Zigaretten...

Wegen Umwandlung meiner beiden Geschäfte in ein Warenhaus...

Generalvertrieb: A. Gapp, Hamburg, Al. Reichenstraße 1. 17267m

Kommis, gelernt. Eisenh., mit der Buchf. vertr., such. u. beich. Bed. gl. o. sp. Stell. Df. unter R 501 an die Exp.

Verloren ein Cylinderhut. Abg. Scheibentiergasse 11, 3. Am 21. Novbr. Granatbroche...

Krankheiten jegl. Art, wie Haut- u. Geschlechtsleiden, Bleichsucht, nervösen Kopfweh...

Schlittschuhe in reicher Auswahl, Kinder-Schlitten, Stuhl-Schlitten, Kasten-Schlitten...

Ausverkauf Häkergasse 8. Der Ausverkauf von Kleiderstoffen, Säurzen und Zigaretten...

Vitello empfiehlt Margarine-Spezial-Geschäft Victor Busse, Häkergasse. (15123)

Sehr gebildete Dame in den 30er Jahren sucht Stellung zum Rechnen im Bureau oder feinerem Komtoir...

Verloren ein Cylinderhut. Abg. Scheibentiergasse 11, 3. Am 21. Novbr. Granatbroche...

Hochfeine Fracks und Frack-Anzüge. W. Riese, 127 Breitgasse 127.

Nähmaschinen bestes deutsches Fabrikat aus der Fabrik SEIDEL & NAUMANN, Dresden...

Wegen Umwandlung meiner beiden Geschäfte in ein Warenhaus...

saftigen Rothwein mit würzigem Bouquet u. hervorretend mit dem Geschmack...

Empfehle ich als Krankenpflegerin, auch am Wochenbett. Df. u. R 854 a. d. Exp. (28896)

Verloren ein Cylinderhut. Abg. Scheibentiergasse 11, 3. Am 21. Novbr. Granatbroche...

W. Riese, 127 Breitgasse 127. Elegante Fracks und Frack-Anzüge...

Nähmaschinen bestes deutsches Fabrikat aus der Fabrik SEIDEL & NAUMANN, Dresden...

Wegen Umwandlung meiner beiden Geschäfte in ein Warenhaus...

saftigen Rothwein mit würzigem Bouquet u. hervorretend mit dem Geschmack...

Sehr gebildete Dame in den 30er Jahren sucht Stellung zum Rechnen im Bureau oder feinerem Komtoir...

Verloren ein Cylinderhut. Abg. Scheibentiergasse 11, 3. Am 21. Novbr. Granatbroche...

W. Riese, 127 Breitgasse 127. Elegante Fracks und Frack-Anzüge...

Nähmaschinen bestes deutsches Fabrikat aus der Fabrik SEIDEL & NAUMANN, Dresden...

Wegen Umwandlung meiner beiden Geschäfte in ein Warenhaus...

saftigen Rothwein mit würzigem Bouquet u. hervorretend mit dem Geschmack...

Empfehle ich als Krankenpflegerin, auch am Wochenbett. Df. u. R 854 a. d. Exp. (28896)

Verloren ein Cylinderhut. Abg. Scheibentiergasse 11, 3. Am 21. Novbr. Granatbroche...

W. Riese, 127 Breitgasse 127. Elegante Fracks und Frack-Anzüge...

Nähmaschinen bestes deutsches Fabrikat aus der Fabrik SEIDEL & NAUMANN, Dresden...

Wegen Umwandlung meiner beiden Geschäfte in ein Warenhaus...

saftigen Rothwein mit würzigem Bouquet u. hervorretend mit dem Geschmack...

Perfekte Mamsell für kalte Küche wünscht v. gleich oder 1. Januar Stell. Abg. Klebergasse 3, pt.

Verloren ein Cylinderhut. Abg. Scheibentiergasse 11, 3. Am 21. Novbr. Granatbroche...

W. Riese, 127 Breitgasse 127. Elegante Fracks und Frack-Anzüge...

Nähmaschinen bestes deutsches Fabrikat aus der Fabrik SEIDEL & NAUMANN, Dresden...

Wegen Umwandlung meiner beiden Geschäfte in ein Warenhaus...

saftigen Rothwein mit würzigem Bouquet u. hervorretend mit dem Geschmack...

Capitalien. Zur Ablösung anderer Hypoth. wird auf ein Grundstück, Werth 150 000 Mk., 20 000 Mk. mit 6% Zinsen u. Prov. zur 2. f. Stelle gel. abg. mit 65 000 Mk. Df. u. R 329 an die Exp. (28606)

Verloren ein Cylinderhut. Abg. Scheibentiergasse 11, 3. Am 21. Novbr. Granatbroche...

W. Riese, 127 Breitgasse 127. Elegante Fracks und Frack-Anzüge...

Nähmaschinen bestes deutsches Fabrikat aus der Fabrik SEIDEL & NAUMANN, Dresden...

Wegen Umwandlung meiner beiden Geschäfte in ein Warenhaus...

saftigen Rothwein mit würzigem Bouquet u. hervorretend mit dem Geschmack...

Capitalien. Zur Ablösung anderer Hypoth. wird auf ein Grundstück, Werth 150 000 Mk., 20 000 Mk. mit 6% Zinsen u. Prov. zur 2. f. Stelle gel. abg. mit 65 000 Mk. Df. u. R 329 an die Exp. (28606)

Verloren ein Cylinderhut. Abg. Scheibentiergasse 11, 3. Am 21. Novbr. Granatbroche...

W. Riese, 127 Breitgasse 127. Elegante Fracks und Frack-Anzüge...

Nähmaschinen bestes deutsches Fabrikat aus der Fabrik SEIDEL & NAUMANN, Dresden...

Wegen Umwandlung meiner beiden Geschäfte in ein Warenhaus...

saftigen Rothwein mit würzigem Bouquet u. hervorretend mit dem Geschmack...



**Verbindungs-Anzeiger**

# Stadt-Theater.

Donnerstag, 12. December 1901, Abends 7 Uhr:  
Kücher Abonnement. Passpartout C.  
**Lebtes Gastspiel des Großherzogl. Weichenburg-  
Sopranfängers Max Bucksath.**

## Carmen.

Oper mit Ballet in 4 Akten nach einer Novelle von Prosper  
Mérimée, Text von Meilhac und Halévy.  
Musik von Bizet.  
Regie: Direkt. Eduard Sönade. Dirigent: Heinrich Kiehnert.

**Personen:**

Carmen	Alnati - Rundberg
Don José, Sergeant	Carl Sommerheim
Escamillo, Stierkämpfer	Max Buchsch a. G.
Zuniga, Genant	Adolf Jellouschegg
Micaëla, ein Bavenmädchen	Emil Davidsohn
Villas, Kapitän, Inhaber einer Schänke	Marianne Klein
Dancario, Schmuggler	Bruno Galleste
Remendado, Schmuggler	Fritz Hande
Fräulein, Zigeunermädchen	Adalbert Sieban
Mercédès, Zigeunermädchen	Hilli Schäfer
	Ellenbeth Seybold

Größere Rollen nach dem 1. und 2. Akt.  
Im 2. und 4. Akt: **Spanische Tänze.**  
Arrangiert von der Balletmeisterin Leopoldine Gitterberg,  
ausgeführt von derselben, Emma Baileul und dem  
Corps de Ballet.  
— Gewöhnliche Preise. —  
Ende gegen 10 Uhr.

**Spielplan.** Abonnements-Vorstellung. P. P. D. Die  
**Glocken von Corneville.** Operette.  
Sonnenabend. Abonnements-Vorstellung. P. P. E. Bei er-  
möglichten Preisen. **Uriel Acosta.** Trauerspiel.  
Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr. Bei ermäßigten Preisen.  
**Alessandro Stradella.** Romantische Oper.  
Sonntag Abends 7 1/2 Uhr. Kücher Abonnement. P. P. A.  
Novität. Zum 1. Male. **Die Zwillingsschwester.**

## „Kaiser-Café“, Passage.

Spezial-Ausschank von  
echt Engl. Porter vom Fass.  
— Ueber 100 in- und ausländische Zeitungen. —  
17780) J. Suske.

### Tiegenhöfer Bräu,

Gundegasse 23.  
Heute grosses Würstessen,  
eigenes Fabrikat.  
Königsberger Kinderfest  
täglich frisch.  
Gleichzeitig empfehle ich  
meinen bürgerlich-Mittagstisch.

### Vereine

#### Männer-Turn-Verein

Sonnenabend, den 14. December,  
Abends 8 1/2 Uhr,  
**General-Versammlung**  
im Vereinslokale,  
Heil. Geistgasse 107.  
Um zahlreiches und pünkt-  
liches Erscheinen ersucht  
Der Vorstand.

#### Krieger-Verein

### Ohra.

empfehlen (17976)

Montag, 16. December cr.,  
Abends 8 1/2 Uhr,  
findet im  
Apollosaal des Hotel du Nord  
für Kriegervereinsmitglieder u.  
deren Angehörige eine  
**Vorstellung mit dem  
Biographen**  
jeweils des Flottenvereins statt.  
Eintrittskarten 3. ermäßigten  
Preise von 25 Pfg. pro Person  
sind zu haben beim Schrift-  
führer Herrn Schulz, Nieder-  
feld 1, und beim Kassier  
Herrn Seutnant a. D. Schwarz-  
wecker, Siedliche Hauptstraße 7  
zu haben. (18104)  
Der Vorstand.

# Loubier & Barck

76 Langgasse 76,  
empfehlen

## seidene, wollene und Wasch- Kleiderstoffe

von einfachsten bis hochlegantesten Genre  
in hervorragend großer Auswahl.  
Besonders billiges Angebot:

**Seidene Kleider- und Blousenstoffe**  
von 75 Pfg. pro Meter an.

**Halbwoll. Kleiderstoffe, doppeltbreit,**  
à Mtr. 35, 40, 50, 60, 75 Pfg.

**Doppeltbreite reinwollene Crêps**  
à Mtr. 60 und 75 Pfg.

**Doppeltbr. reinwollene Foulé, 1,00 Mtr.**

**115 cm breite, ganz schwere  
reinwoll. Cheviots à Mtr. 1,25 Mtr.**

**Abgepasste Roben im Carton**  
1,75, 2, 3, 4, 50, 5, 6, 7, 50 Mtr.

**Reste! Billig! Reste!**  
(17341)

## Schlittschuhe

empfehlen in großer Auswahl zu billigsten Preisen  
**Johannes Husen,**  
Bäckerthor, am Fischmarkt. (17885)

# Konservatorium

zu Danzig.

Monatsmonat Klavier obere Klasse 10 Mk., mittlere und  
Anfängerklassen 8 Mk., Gesang 10 u. 8 Mk., Streichinstr. 8 Mk.  
Anmeldungen für 1. Januar werden entgegen genommen  
**Donnerstag, den 19. December, 4—5 Uhr,**  
im Konservatorium Kaschubischer Markt 9. (18088)



Praktische und beliebteste

## Weihnachts-Geschenke

sind meine eleganten Cartons mit 3 Paar feinen  
**Glacé-Handschuhen** zu ermäßigten Preisen.  
Garantie: Sitz, Haltbarkeit, Umtausch.

Carton A	enthaltend:	à 4,25
Carton B	3 Paar	à 5,00
Carton C	feine Glacé- Handschuhe	à 6,00
Carton D		à 7,00

Marke „Graf Bülow“  
vornehmster Herren-Handschuh,  
doppelt gesteppt, stark u. fein, à 3,00.

Grösste Sortimente in ziegenledernen,  
juchtenledernen, Nappa, gefütterten und Pelz-Hand-  
schuhen aller Art. (18124)

# Wilhelm-Theater

Director und Besitzer: **HUGO MEYER**

Sonntag, 15. December:  
Lebte Vorstellung vor den Weihnachts-Feiertagen.

## Nur noch 4 Tage

das gegenwärtige Elite-Ensemble.

Nach beendeter Vorstellung: **Doppel-Frei-Konzert.**  
Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:  
**Kinder- und Schüler-Vorstellung**  
mit Gratis-Präsent-Vertheilung.

## Westpreussischer Geschichtsverein.

### Sitzung

Mittwoch, den 18. December cr., Abends 7 Uhr,  
in der Aula des städtischen Gymnasiums  
zu Danzig.  
Vortrag des Herrn Oberlehrer Dr. Simson:  
**Aus der Zeit von Theodor v. Schön's west-  
preussischem Oberpräsidium?**  
Nichtmitglieder sind als Gäste willkommen.  
Der Vorstand. (18091)

### Ruderclub „Victoria“ Danzig.

#### General-Versammlung

Freitag, den 13. December cr., Abends  
8 1/2 Uhr, Café Hohenzollern.  
Tages-Ordnung:  
1. Fortsetzung Statutenberatung.  
2. Auflösung der Actien.  
3. Diveres.  
Der Vorstand. (18023)

## Weihnachts-Ausverkauf

### Gebrüder Lange,

Parterre und 9 Gr. Wollwebergasse 9 Parterre und  
1. Etage 1. Etage.  
empfehlen (17445)

Roben Stück 2, 250, 3, 350, 4 und 5 Mtr.
Roben elegante Neuheiten 4, 5, 6, 7, 50, 9, 12 Mtr. ac.
Schürzen 25, 30, 40, 50, 60, 75, 90, 1, 1, 25, 1, 75, 2 Mtr. ac.
Hemden 78, 90, 1, 1, 25, 1, 50, 1, 75, 2 Mtr. ac.
Kinderhemden 20, 25, 30, 40, 50, 60, 75, 90, 3 ac.
Handschuhe 1, 1, 25, 1, 50, 1, 75, 2, 250, 3, 4, 5, 6 Mtr. ac.
Wollsocken 50, 75, 90, 1, 1, 25, 1, 50, 1, 75, 2, 250, 3, 4 Mtr. ac.
Bollwollen 75, 90, 1, 1, 25, 1, 50, 1, 75, 2, 250, 3, 4 Mtr. ac.
Chemiefestes u. zerbrechtes 20, 30, 40, 50, 60, 75, 90, 3 ac.
Handtücher 20, 25, 30, 40, 50, 60, 75, 90, 3, 1 Mtr. ac.
Cravatten 10, 25, 30, 40, 50, 60, 75, 90, 3, 1 Mtr. ac.
Taschentücher Dtd. 75, 90, 1, 1, 25, 1, 50, 1, 75, 2, 250, 6 Mtr.
Handtücher Dtd. 3, 350, 4, 450, 5, 6, 750 Mtr. ac.

**Gratis-Beigabe:**  
eine elegante Handtasche und Kalender bei  
einem Einkauf von 5 Mark an.

# A. Spinnmann

51 Langgasse 51.



Bitte u. Schleier  
Blusen  
Kostümstücke  
Capes  
Strauss- und  
Chiffon-Boas  
Fächer  
Gürtel  
Pompadours  
Täschchen  
Spitzen-Kragen  
Cravatten  
Schleifen  
Regenschirme

Ernst Crohn, Langgasse 32. (17939)

# Wilhelm-Theater.

Sonntag, den 15. December!  
Kasseneröffnung 3 Uhr. Anfang 4 Uhr.  
Auf alleseitigen Wunsch noch eine

## Kinder- und Schüler-Vorstellung

mit Gratis-Präsent-Vertheilung.

I. Hauptpräsent: 1 eleganter Kinderschlättchen,  
II. 1 Paar Schlittschuhe, neuestes Systems, III.  
1 grosser Handwerkskasten.  
Ganz kleine Preise!  
Galerie 10, Parterre 15, Sperrplatz 20,loge 25,  
Erwachsene zahlen das Doppelte.

## Kriegerverein „Borussia“

Montag, den 16. December,  
Abends 8 1/2 Uhr:  
**Sonder-Vorstellung**  
des deutschen Flottenvereins in Danzig.  
Apollosaal, Hotel du Nord,  
für die Mitglieder der Kriegervereine und deren Angehörige  
zum Vorzugspreise von 25 Pfg. pro Person ohne Unterchied  
des Alters.  
Eintrittskarten sind zu haben bei den Kameraden Böttner,  
Woywot, Friese, Goldstein, Kornowski und Nitzel.  
Der Vorsitzende.  
Schultz, Landgerichts-Direktor und Hauptmann d. L.

## Handschuhe Cravatten

in großer Auswahl  
zu billigsten Preisen.  
Damen-Glacsé u. Wollschleier-Handschuhe  
von 150 an. Neuheiten in Ziegen- u. Ziegen-  
leder-Handschuhen, nur bestes Fabrikat. Gefütterte Damen-  
u. Herren-Glacsé-Handschuhe von 200 an. Tritot-Handschuhe  
von 50 Pfg. an, bis zu den feinsten Qualitäten. (18106)

**Herren-Wäsche**  
Drehhemden, Servietten, Kragen, Man-  
schetten, Taschentücher, Regenschirme.  
Paul Borchard Nachf. M. Radtke, Postgasse.

**Reich sortirtes Lager**  
in  
Juwelen, Gold-, Silber-,  
Alfenidewaren,  
gold. Damen- u.  
Herren-Uhren.  
Selbstangefertigte  
Verlobungsringe  
stets vorräthig. (17584)

**Oscar Bieber, Juwelier,**  
Danzig, Goldschmiedegasse 6.

## Zu Weihnachts-Geschenken

empfehlen  
Photographie und Postkarten-Albums,  
Leberrtaschen, Portemonnaies,  
Zigarren- und Brieftaschen, Zornfächer, Schultaschen,  
Mufftaschen, Gefang- und Gebetsbücher,  
Briefkartons, Bilderbücher, Märchenbücher, Spiele,  
und viele andere Geschenk-Artikel.

## Christbaumschmuck in großer Auswahl.

### J. Alexander, Papierhandlung.

3. Damm Nr. 9. (29756)

# Kaiser-Panorama Passage.

## Jerusalem.

in der  
Diese Woche: Die heiligen Stätten in (29676)

## Patriotische Fest-Vorstellungen

des  
**Deutschen Flotten-Vereins**  
in Danzig,  
Apollosaal im Hôtel du Nord, Langermarkt.  
Täglich vom 9. bis 14. December:  
2 Vorstellungen.

Vortrag, Konzert u. Vorführung des Biographen.  
Musik von der Kapelle des Grenadier-Regiments König  
Friedrich I. (A. Dittreich) Nr. 5.  
Beginn der Vorstellungen: 3 Uhr Nachmittags  
und 8 1/2 Uhr Abends. (17734)

Preise der Plätze: 1. Platz (numerirt) 1,50 Mtr., 2. Platz  
(numerirt) 1 Mtr., Stehplatz 50 Pfg.  
Eintrittskarten sind im Vorverkauf zu haben in der  
Sannier'schen Buch- und Kunsthandlung, Danzig, Lang-  
gasse 20, und in den durch Plakate bezeichneten Verkaufsstellen,  
sowie an der Kasse.  
Kasseneröffnung 1/2 Stunde vor jeder Vorstellung.  
Die Schülerbillets zu 30 Pfg. haben auch für die Abend-  
vorstellung Gültigkeit.  
Es ist empfehlenswert, zu den Vorstellungen Opern-  
gläser mitzubringen.

Den noch vorhandenen Rest  
diesjähriger  

# Winterjacken

  
haben wir nochmals im Preise  
deutend ermäßigt. (17979)

## Prohl & Bouvain,

Langgasse 63.

Zu passenden Weihnachts-Geschenken  
empfehlen wir  
**Tuch-Reste**  
welche sich in geeigneten Weiterarbeiten für ganze  
Herren-Anzüge — Herren-Beinkleider —  
Paletots — Knaben-Anzüge und Knaben-  
Höschen während der Saison in überaus großer  
Anzahl angeammelt haben, bedeutend unter dem  
Selbstkostenpreise zum Ausverkauf. (17921)

## Riess & Reimann,

Tuchwarenhans, Heilige Geistgasse 20.

Mittwoch, den 8. Januar 1902,  
Abends 7 1/2 Uhr,  
im Saale des  
**Friedrich Wilhelm-Schützenhauses**

# Grosses Requiem

von Hector Berlioz,  
komponirt für Tenorsolo, gemischten Chor, ein Haupt-  
orchester und 4 Nebenorchester, hiervon je eines im  
Hinter, Seiten, Weiten, Norden des Saales aufgestellt.  
Dirigent: Königl. Musikdirektor Ludwig Heldingfeld.  
Chor: a capella-Chor des Konservatoriums,  
Danziger Lehrergesangsverein,  
Damen u. Herren der Danziger Bürgerchaft,  
in summa 112 Damen, 95 Herren.  
Orchester: ca. 100 Musiker, komponirt aus den Kapellen  
des Fuß-Artillerie-Regiments von Hindersin,  
des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 36,  
des Grenadier-Regiments König Friedrich I.,  
des Infanterie-Regiments Nr. 128,  
des Leib-Gularen-Regiments Nr. 1  
und geschätzter Militanten.  
Tenorsolo: Herr Kammerfänger Paul Kalisch vom  
Hoftheater in Wiesbaden.  
Numerierte Plätze à 5, 4, 3 M., Stehplätze à 2 M.  
sind in der Musikalienhandlung Lau, Langgasse 71,  
zu haben. (17922)

## Gegen Erkältungen,

Rheumatismus, Neuralgie, Krämpfezustände etc.  
werden ärztlich empfohlen die  

# Thermophor-Compressen.

  
halten stundenlang gleichmäßig warm.  
Deutsche Thermophor-Aktiengesellschaft,  
Berlin SW. 19. (15801)

## Jockey-Club

6 Langgasse 6

Preise  
billigst!! (17985)

## Evang. Gesangbücher,

Hausseggen,  
Postkarten,  
Briefmarken,  
Liebig u. Stollwerck-  
Bilder u. Albums.  
Abreiss-, Buch-, Portemonnaie-  
**Kalender.**  
Papier-Ausstattungen.  
Schreibmaschinen, (28936)  
Poésie-Albums  
u. jänmtl. Schulutensilien.  
**Weihnachtspostkarten**  
in mehreren Hundert Dessins  
empfehlen die Papierhandlung  
**Clara Bernthal,**  
Zng.: Wilh. Bernthal,  
51. Geis- u. Goldschmiedeg. Ede.

## Zwiebeln

in tadelloser handverlesener  
Ware empfiehlt zu den  
billigsten Tagespreisen.  
**Arthur Dubke,**  
Poggenpuhl 67, (29686)

## Volks-Kindergarten.

Das Weihnachtsfest findet  
Sonntag, den 15. d. Mts.,  
Nachmittags 4 Uhr,  
im Saale des Bildungsvereins, Hirtengasse 16, statt.  
Entree 10 Pfg. Der Vorstand. (17901)

## Dr. A. Wittig,

Special-Arzt für  
Geistliche, Sant-Frauenld.  
Langgassen 10. (8-10, 3-5) (8-9)  
(18097)

Dr. dent. Alfred Leman,  
russ. Zahnarzt,  
Langgasse 26 der Post.  
Zahnersatz, Plomben etc.  
Sprechst. 9-1 und 3-6 Uhr.  
(16482)

Dr. chir. Eugen Leman,  
russ. Zahnarzt, Plomben,  
Operationen, Reparaturen u.  
Umarbeitungen in einig. Emd.  
Langgasse 4, Gerberg-Becke.  
(18077)

# Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

[www.digital-center.pl](http://www.digital-center.pl)

[biuro@digital-center.pl](mailto:biuro@digital-center.pl)

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

**Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.**

**Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.**

**All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.**